

Spielzeit
26 / 27

A romantic couple in white formal attire embracing against a starry night sky with a full moon. The man is on the left, wearing a white suit jacket and shirt, smiling and looking at the woman. The woman is on the right, wearing a white dress with intricate embroidery and a long fringe, smiling and looking at the man. Her hand is resting on his chest. The background is a dark blue night sky filled with stars and a large, bright full moon on the left side.

STADTTHEATER
BREMERHAVEN

Sein oder sein, das ist hier die .

Wenn Worte verschwinden, leidet die Geschichte.



ISE-Hörgeräte

im Hause Fielmann

3x in Bremerhaven

Tel.: 48 29 611

www.ise-hoergeraete.de

MADDRAT@fische Stock

Inhalt

SPIELPLANÜBERSICHT	6
PREMIEREN & KONZERTE	9
THEATER EXTRA	48
JUNGES PUBLIKUM	52
MITARBEITER:INNEN	56
THEATER-FÖRDERVEREIN	62
EXTRA- & KINDERCHOR, STATISTERIE	63
ABONNEMENTS	66
GRUPPENSERVICE	74
EINTRITTSPREISE	76
SERVICE	82



BREMERHAVEN
KULTUR ERLEBEN!

LIEBES THEATERPUBLIKUM,

schön, dass Sie sich für unser Haus interessieren. Ich selbst blicke voller Vorfreude auf die kommende Spielzeit, die viele spannende, anregende und unterhaltsame Inszenierungen des Musiktheaters, Schauspiels, Balletts, Philharmonischen Orchesters und Jungen Theaters verspricht.

Ob Sie schon langjähriger Gast sind, ob Sie das Theater erst für sich entdeckt haben oder zum ersten Mal das Programm studieren – danke für Ihr Interesse am Stadttheater Bremerhaven. Ich versichere Ihnen, es lohnt sich, die Vorstellungen in unseren Häusern zu verfolgen. Jeder Besuch ist etwas Besonderes!

Zur Wahrheit gehört in dieser Spielzeit leider auch, dass wir aufgrund der kritischen städtischen Haushaltslage Einsparungen vornehmen mussten, die von allen Sparten viel abverlangen. Trotz der Einschnitte bleibt die herausragende Qualität unseres Theaters erhalten, sodass dessen Strahlkraft weiterhin in die Stadt und über die Stadtgrenzen hinausreicht. Ich versichere Ihnen, dass unser Stadttheater weiterhin ein Ort der Kunst- und Meinungsfreiheit sein wird. Es mag befremdlich stimmen, dass ich dies an dieser Stelle erwähne, aber die Entwicklungen an vielen Orten in der Welt – selbst in liberalen Demokratien – zeigen, dass die Abwesenheit von Zensur nicht selbstverständlich ist.



Umso mehr möchte ich Sie ermutigen: Besuchen Sie das Stadttheater, tragen Sie die Botschaften und Werte in die Gesellschaft, seien Sie wachsam und kritisch.

Zu lebendigen Orten der Kultur gehört immer auch Wandel. Das gilt auch für das künstlerische Personal. Es wird die erste Spielzeit mit unserem neuen Generalmusikdirektor Marco Comin sein. Sie dürfen gespannt sein, wie er mit dem Philharmonischen Orchester die Sinfoniekonzerte sowie die Musik bei Musiktheater und Ballett inszeniert. Herzlich willkommen in Bremerhaven, Marco Comin!

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden im Theater. Ohne den Einsatz der Mitarbeitenden der Kunst, der Technik und der Verwaltung wären die Aufführungen in der neuen Spielzeit nicht möglich.

Ihnen wünsche ich schöne Stunden, beeindruckende Erlebnisse und viel Freude in der neuen Spielzeit!

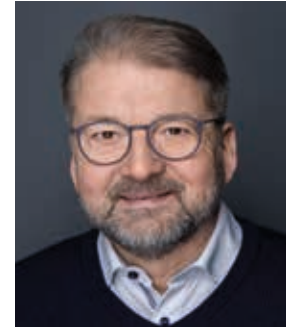
IHR PROF. DR. HAUKE HILZ
KULTURDEZERNENT

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER,

2027 wird Bremerhaven 200 Jahre alt. Seit rund 160 Jahren ist das Stadttheater Teil dieser Geschichte. Zunächst in privater Trägerschaft, seit 1919 kommunal, hatte es verschiedene Spielstätten. Anfang des 20. Jahrhunderts beschlossen engagierte Bürgerinnen und Bürger, im historischen Zentrum Bremerhavens ein repräsentatives Haus für Kunst als Ausdruck bürgerlichen Lebens zu bauen – ein Stadttheater mit Kunsthalle und Café. Seine Fassade prägt bis heute die Innenstadt und steht noch immer für diesen kulturellen Anspruch.

Mit großem Vorlauf hat das Stadttheater ein Programm entwickelt, das den 200. Stadtgeburtstag künstlerisch begleitet und zahlreiche Facetten der Geschichte und Gegenwart Bremerhavens aufgreift. Besonders augenfällig sind die Auftragswerke über *Lale Andersen* und die *Thomaskatastrophe*. Insgesamt versteht sich der Spielplan als Spiegel der Stadt: Er erinnert, erzählt und lädt dazu ein, Bremerhaven aus neuen Perspektiven zu betrachten.

Zugleich beginnt musikalisch eine neue Ära: Mit Marco Comin tritt unser neuer Generalmusikdirektor sein Amt an. In einem sorgfältigen Auswahlverfahren mit vielen hochkarätigen Bewerbungen hat er uns besonders überzeugt.



Er wird unser Leitungsteam bereichern, Konzert und Musiktheater prägen und gemeinsam mit uns neue künstlerische Akzente setzen. Ein Schwerpunkt seines Konzertprogramms liegt auf dem Beethovenjahr 2027.

Viele von Ihnen loben immer wieder «ihr» Stadttheater und das Philharmonische Orchester für die künstlerische Qualität und die vielseitigen Programme. Öffentliche Mittel sind knapp. Umso mehr bleibt dieses Theater ein kostbarer Schatz unserer Stadt. Kommen Sie zu uns, erleben Sie Theater und zeigen Sie, dass dieses Haus für Sie unverzichtbar ist.

Wir geben unser Bestes, um Ihnen Stunden zu schenken, die anregend, inspirierend und unvergesslich sind.

IHR LARS TIETJE
INTENDANT

MUSIKTHEATER

LUISA MILLER	10
19. SEPTEMBER 2026	
DIE VERKAUFTE BRAUT	16
24. OKTOBER 2026	
GOLD!	19
17. NOVEMBER 2026	
EINE NACHT IN VENEDIG	25
23. JANUAR 2027	
SAMSON ET DALILA	29
13. FEBRUAR 2027	
HERCULES	33
3. APRIL 2027	
VON NEW YORK NACH BREMERHAVEN	39
28. MAI 2027	
JUNGES THEATER	
AALI MUSS LOS	11
27. SEPTEMBER 2026	
DIE KÖNIGIN DER FARBEN	12
2. OKTOBER 2026	
TITANIC – EISBERG VORAUSS!	15
23. OKTOBER 2026	
DIE UNENDLICHE GESCHICHTE	19
20. NOVEMBER 2026	
DER GUTE MENSCH VON SEZUAN	30
20. FEBRUAR 2027	
GESCHICHTE EINES NEIN	36
11. APRIL 2027	
AUS HEITEREM HIMMEL	42
6. JUNI 2027	

SCHAUSPIEL

TRUE CRIME: DIE THOMASKATASTROPHE	10
18. SEPTEMBER 2026	
DIE MAUSEFALLE	11
26. SEPTEMBER 2026	
MARIE-ANTOINETTE ODER KUCHEN FÜR ALLE!	14
3. OKTOBER 2026	
DIE LEBEN DER ANDERSEN	18
7. NOVEMBER 2026	
VATER	23
19. DEZEMBER 2026	
DER SCHIMMELREITER	28
6. FEBRUAR 2027	
DER GOTT DES GEMETZELS	28
12. FEBRUAR 2027	
AUF DEM LAND	35
4. APRIL 2027	
DER BLINDE PASSAGIER	35
10. APRIL 2027	
BALLETT	
TANZRAUSCH	14
10. OKTOBER 2026	
DER NUSSKNACKER	22
5. DEZEMBER 2026	
DIE KLEINE MEERJUNGFRAU	32
6. MÄRZ 2027	
JUNGE CHOREOGRAFIEN	41
JUNI 2027	
BALLETTGALA	43
22. / 23. JUNI 2027	

KONZERTE

SINFONIEKONZERTE	
AUFBRUCH	9
31. AUGUST / 1. SEPTEMBER 2026	
VERWANDLUNGEN	12
28. / 29. / 30. SEPTEMBER 2026	
SPIEGELUNGEN	20
23. / 24. NOVEMBER 2026	
BEETHOVEN 2027 – HALTUNGEN	26
1. / 2. / 3. FEBRUAR 2027	
SPUREN	33
15. / 16. MÄRZ 2027	
BEETHOVEN 2027 – KONTRASTE	36
12. / 13. / 14. APRIL 2027	
AFFINITÄ	39
10. / 11. MAI 2027	
BEETHOVEN 2027 – NATURKRÄFTE	43
14. / 15. / 16. JUNI 2027	
SONDERKONZERTE	
ADVENTSKONZERT	20
29. NOVEMBER / 9. / 19. / 23. DEZEMBER 2026	
NEUJAHRSKONZERT	23
1. / 2. JANUAR 2027	
ORATORIENKONZERT	32
7. MÄRZ 2027	
FILMMUSIKKONZERT	37
27. / 28. APRIL 2027	
OPERETTENGALA	41
3. / 20. JUNI 2027	

KAMMERKONZERTE

1. KAMMERKONZERT	16
26. OKTOBER 2026	
2. KAMMERKONZERT	22
14. DEZEMBER 2026	
3. KAMMERKONZERT	26
25. JANUAR 2027	
4. KAMMERKONZERT	29
15. FEBRUAR 2027	
FAMILIENKONZERTE	
DIE GESCHICHTE VOM FAULEN BÄREN	18
15. NOVEMBER 2026	
MOZART – SUPERSTAR UND REBELL	30
21. FEBRUAR 2027	
SERGEI PROKOFJEV	42
6. JUNI 2027	

QUARTIERSKONZERT

24. OKTOBER 2026

**NIEDERDEUTSCHE BÜHNE
WATERKANT**

EEN STÜNN ROH	15
17. OKTOBER 2026	
DE LETZTE KROOG	25
VOR HELGOLAND, OR DE BRATFISCH REVUE	
16. JANUAR 2027	
MIT DIEN OOGEN	37
17. APRIL 2027	

1. SINFONIEKONZERT

«Aufbruch»



ANNE AUERBACH & VALENTIN PREUB

1. SINFONIEKONZERT «AUFBRUCH»

Antrittskonzert des neuen Generalmusikdirektors Marco Comin

GIOACHINO ROSSINI Ouvertüre zu *Guillaume Tell*

JEAN SIBELIUS Violinkonzert d-Moll op.47

ANTONÍN DVOŘÁK Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Rossinis Ouvertüre zu *Guillaume Tell* ist ein komponierter Aufbruch: Naturklang, Bewegung, Energie, gespannte Erwartung und ein entschiedener Wille nach vorn. Freiheit erscheint hier als Geste des Anfangs, unmittelbar und körperlich. Bei Sibelius richtet sich der Aufbruch nach innen. Das *Violinkonzert d-Moll* wird zum konzentrierten Monolog der Solovioline – virtuos, kantig, von nordischer Klarheit und innerer Spannung geprägt. Dvořáks *Sinfonie Nr. 8* führt ins Offene: Melodie, Rhythmus und Lebenslust verbinden sich zu einer Musik, die atmet, erzählt und den Raum mit menschlicher Wärme füllt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin **VIOLINE** Lea Birringer

TERMINE 31. August / 1. September 2026 // Großes Haus

ERÖFFNUNGSGALA & THEATERFEST

Eröffnungswochenende der neuen Spielzeit

Die Spielzeit 2026 / 2027 ist eröffnet! Mit der Eröffnungsgala zeigt das Theater Einblicke in Produktionen der neuen Spielzeit. Für besondere künstlerische Leistungen am Stadttheater wird zudem der Herzlieb-Kohut Preis verliehen. Beim Theaterfest am Folgetag zeigt sich das Theater vor, hinter und auf der Bühne in all seinen Facetten: Dies ist der einzige Tag, an dem Interessierte backstage durch das Haus spazieren und allen Künstler:innen und Mitarbeiter:innen ihre Fragen stellen können. Wie jedes Jahr beginnt mit dem Theaterfest auch der exklusive Sondervorverkauf für ausgewählte Produktionen. Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen mit einem traditionellen Kuchenbüfett.

ERÖFFNUNGSGALA 5. September 2026 // Großes Haus

THEATERFEST 6. September 2026 // im und vor dem Stadttheater

TRUE CRIME: DIE THOMASKATASTROPHE

Ein Live-Hörspiel von Coco Plümer / Uraufführung

Am 15. Dezember 1875 ging in Bremerhaven eine Bombe hoch, die große Nachwirkungen hatte. Die schlimmste waren über hundert Tote und massive Schäden am Hafen und in der Stadt. Psychologisch und wirtschaftlich verursachte die mit einem Zeitzünder versehene Bombe, die auf einem Passagierschiff versteckt werden sollte, enorme Angst. Und kurios war, dass der Attentäter William King Thomas ein notorischer Betrüger und krimineller Hochstapler war.

Das Stadttheater zeigt diese haarsträubende Geschichte als True-Crime-Hörspiel – mit live produzierten Sounds und Geräuschen. Das Stück lässt eines der prägendsten und zugleich fast vergessenen Ereignisse aus der Stadtgeschichte wieder lebendig werden.

INSZENIERUNG Luzie Kurth **BÜHNE & KOSTÜME** Sven Hansen **GERÄUSCHE & SOUNDDISEIGN** Simone Nowicki **DRAMATURGIE** Peter Hilton Fliegel
PREMIERE 18. September 2026 // Kleines Haus

LUISA MILLER

Oper von Giuseppe Verdi / Libretto von Salvatore Cammarano / kritische Ausgabe von Jeffrey Kallberg / in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Luisa und Rodolfo haben keine Chance. Ihre Liebe steht von Beginn an unter Beobachtung und Misstrauen. Sie ist die Tochter eines einfachen Soldaten, er der Sohn eines einflussreichen Mannes. Was sie verbindet, bedroht eine Ordnung, die Gefühle nach sozialer Herkunft bewertet und Nähe nur zulässt, wenn sie kontrollierbar ist. Verdis Musik treibt diesen Zusammenstoß unerbittlich voran und verdichtet Schillers *Kabale und Liebe* zu einem Drama ohne Ausweg. *Luisa Miller* erzählt von einer Liebe, die zerstört wird, weil sie sich nicht fügen will – und von einer Macht, die erst siegt, als alles verloren ist.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin **INSZENIERUNG & BÜHNE** Philipp Westerbarkei **KOSTÜME** Tassilo Tesche **DRAMATURGIE** Markus Tatzig **THEATERPÄDAGOGIK** Schirin Badafaras, Katharina Dürr
PREMIERE 19. September 2026 // Großes Haus

DIE MAUSEFALLE

Krimi von Agatha Christie / Deutsch von Horst Willems

Die abgelegene Pension des Ehepaars Ralston ist durch einen Schneesturm von der Außenwelt abgeschnitten. Über das Radio erfahren sie von einem Mord, der sich in London ereignet. Nach und nach tauchen unterschiedliche Gäste in der Pension auf, und über das Telefon kündigt sich ein Polizist an, der in der Pension ermitteln will. Trotz Alibis stehen alle Gäste unter Verdacht. Das Misstrauen wächst. Ist der Mörder in der Pension zu finden oder wird das Publikum hier auf die falsche Fährte geführt? Agatha Christies Detektivgeschichte enthält alle Elemente, die man von einem spannenden Krimi erwartet, und ist mit 70.000 Vorstellungen in über 73 Jahren das am längsten laufende Theaterstück der Welt.

INSZENIERUNG Jan Steinbach **BÜHNE & KOSTÜME** Frank Albert **DRAMATURGIE** Justine Wiechmann
PREMIERE 26. September 2026 // Großes Haus

AALI MUSS LOS / 8+

von Dita Zipfel und Finn Ole Heinrich

Der Aal Aali hat ein neues Gefühl im Bauch. Es ist alles wie immer, und doch fühlt es sich anders an. Aali muss los. Er muss raus aus dem Kanal, wenn das auch heißt, Abschied von Frank, der Brasse, zu nehmen, los in Richtung See, wo er dem hungrigen alten König Wels entgeht, kurz über das Seeufer, wo er den Schwan trifft, weiter durch den Fluss, in dessen Strudel sich Hein, die Wollhandkrabbe, treiben lässt, Ziel: das Meer.

Mit Aali entdecken wir die besonderen Eigenschaften der Tiere, die ihm auf der Reise begegnen. Eine lustige Geschichte mit viel Wissenswertem über das Leben im Wasser.

INSZENIERUNG Esther Jurkiewicz **BÜHNE & KOSTÜME** Anne Ferber **DRAMATURGIE** Bianca Sue Henne **THEATERPÄDAGOGIK** Julia Balzert
PREMIERE 27. September 2026 // JUB

2. SINFONIEKONZERT «VERWANDLUNGEN»

ARNOLD BAX *Tintagel*

RICHARD STRAUSS *Metamorphosen* für 23 Solostreicher

MAX REGER *Eine romantische Suite* op. 125

Arnold Bax' *Tintagel* entwirft eine klingende Landschaft aus Felsen, Meer und Mythos. Die Musik folgt der Bewegung der Küste und schichtet Spannung, Weite und romantische Imagination zu einer weit atmenden Form. Richard Strauss' *Metamorphosen* verdichten Erinnerungen. 23 Solostreicher formen ein Gewebe aus Verlust, Trauer und Verwandlung, in dem jede Stimme ein tragendes Element ist. Max Regers *Romantische Suite* op. 125 setzt dem eine reflektierte Sprache entgegen. Romantik erscheint nicht als Rückblick, sondern als Haltung. Vielschichtig, konzentriert und von formaler Klarheit getragen.

MUSIKALISCHE LEITUNG Florian Ludwig

TERMINE 28. / 29. / 30. September 2026 // Großes Haus

DIE KÖNIGIN DER FARBEN / 2+

von Jutta Bauer

Malwida bekommt Besuch von ihren Untertanen Blau, Rot und Gelb. Jede Farbe ist anders. Rot ist temperamentvoll, Blau sanft und Gelb warmherzig. Doch Malwida ist es schon bald mit Rot zu wild, mit Blau zu ruhig, und Gelb ist ganz schön zickig. Als sie sich mit allen Farben zerstritten hat, merkt sie, dass es ganz schön traurig ist in einem farblosen Königinnenreich. Glücklicherweise sind die Farben nicht nachtragend. Die Geschichte vereint Emotionen und Farben und bekommt ihren Witz durch eine herrische Herrscherin, die lernt, dass sie nicht alles bestimmen kann.

Nach *Der Igel im Nebel* ist es Lidia Melnikovas zweite Tanz-Inszenierung für Kinder im JUB.

CHOREOGRAFIE & INSZENIERUNG Lidia Melnikova **BÜHNE & KOSTÜME** Andreas Schmitz

DRAMATURGIE Bianca Sue Henne **THEATERPÄDAGOGIK** Schirin Badafaras

WIEDER IM SPIELPLAN 2. Oktober 2026 // JUB

TANZRAUSCH



ALEXANDER SMIRZITZ & VICTORIA KUNZE

MARIE-ANTOINETTE ODER KUCHEN FÜR ALLE!

Komödie von Peter Jordan / durchgesehen und ergänzt von Leonhard Koppelman

Französische Revolution: Marie-Antoinette und ihr Ehemann König Ludwig XVI. warten im Palast von Versailles auf ihre Hinrichtung – und das seit 15 Jahren! Grund genug, ungeduldig zu werden und sich einfach selbst eine Guillotine zu basteln. Nur funktioniert diese noch nicht einwandfrei und köpft aus Versehen Madame Dubarry, die abgelegte Geliebte des Königs. Zusätzlich nervt das Volk von außen, weil es kein Brot mehr hat. «Wenn sie kein Brot haben, sollen sie doch Kuchen essen!», denkt sich Marie-Antoinette in ihrer abgehobenen und naiven Art. Mit entwaffnendem Humor entlarvt diese Komödie politische Systeme und die abgehobene Haltung der Politiker gegenüber dem einfachen Volk.

INSZENIERUNG Matthias Thieme **BÜHNE & KOSTÜME** Heike Mondschein **DRAMATURGIE** Peter Hilton Fliegel

WIEDER IM SPIELPLAN 3. Oktober 2026 // Kleines Haus

TANZRAUSCH

Tanzabend von Kinsun Chan, Rachele Anaïs Scott und Alfonso Palencia

Rausch ist ein Zustand erhöhter Wahrnehmung: Der Rhythmus übernimmt, die Körper reagieren, Energie setzt sich in Bewegung. *Tanzrausch* versammelt drei unverwechselbare choreografische Handschriften der Gäste Kinsun Chan und Rachele Anaïs Scott sowie des Bremerhavener Ballettdirektors und Chefchoreografen Alfonso Palencia. Präzision trifft auf Fluss, Kontrolle auf Risiko, klare Setzungen auf offene Experimente. Der Abend lebt von Kontrasten, Spannung und physischer Präsenz – roh, sinnlich, elektrisiert – und zeigt zeitgenössischen Tanz als unmittelbare, überraschende und zugängliche Körperkunst.

CHOREOGRAFIEn Kinsun Chan, Rachele Anaïs Scott, Alfonso Palencia **BÜHNE & KOSTÜME** Kinsun Chan, Rachele Anaïs Scott, Alfonso Palencia, Louise Flanagan **THEATERPÄDAGOGIK** Katharina Dürr, Steven Wind

PREMIERE 10. Oktober 2026 // Großes Haus

EEN STÜNN ROH

von Florian Zeller / Deutsch von Annette und Paul Bäcker /
Niederdeutsch von Kerstin Stölting

Michel findet auf einem Flohmarkt seine Lieblingsmusik aus der Jugendzeit wieder. Überglücklich stürmt er nach Hause, um sie sofort zu hören. Eine Stunde Zeit hat er, ehe sein bester Freund Peer zu Besuch kommt oder seine Frau ihn in ein dringendes Beziehungsgespräch verwickelt. Aber nicht nur Freund und Frau gönnen ihm diese «eine Stunde Ruhe» nicht, auch weitere Menschen, die ihm wichtig sind, hindern ihn am Hörgenuss. Es werden Geheimnisse aufgedeckt, der Bruch eines Abflussrohres in der Wohnung sorgt zusätzlich für Unfrieden mit dem Nachbarn. Eine turbulente Komödie, in der Michel im Chaos zurückbleibt und seine heißgeliebte Musik endlich allein hören kann.

INSZENIERUNG Guido Fuchs **BÜHNE** Mathias Betyna **KOSTÜME** Katharina Steinmetz
DRAMATURGIE Martin Kemner

PREMIERE 17. Oktober 2026 // Kleines Haus

TITANIC – EISBERG VORAUSS! / 12+

von Thilo Grawe

Die *Titanic* ist vor mehr als hundert Jahren gesunken – aber sie erzählt auch heute von Menschen, die an Fortschritt glaubten, an Technik, die niemals versagen sollte. Sie zeigt uns Ungleichheit in Momenten, in denen es um Leben und Tod ging. Gleichzeitig ging es bei der Reise mit der *Titanic* um Aufbruch, um Menschen, die alles hinter sich ließen, um ein neues Leben zu beginnen, um Hoffnung, Sehnsucht, Mut – und darum, dass nicht alle die gleichen Chancen hatten. Vieles davon findet sich in der Auswandererstadt Bremerhaven. Dabei ist die *Titanic* längst Teil einer popkulturellen Erzählung.

INSZENIERUNG Thilo Grawe **BÜHNE & KOSTÜME** Andreas Schmitz **DRAMATURGIE** Bianca Sue Henne **THEATERPÄDAGOGIK** Schirin Badafaras

PREMIERE 23. Oktober 2026 // JUB

DIE VERKAUFTE BRAUT

Komische Oper von Bedřich Smetana / Libretto von Karel Sabina / Deutsche Übersetzung von Walter Felsenstein und Werner Hintze / in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

Es ist Kirmeszeit. Zwischen Polka, Bier und Gassenhauern haben Marie und Hans ein Problem: Sie wollen heiraten, doch Marie wurde dem reichen Wenzel versprochen. Sie reagiert schnell und dreht die Situation zu ihren Gunsten. Hans hingegen lässt sich von einem dubiosen Kuppler überreden, für 300 Gulden auf Marie zu verzichten – nicht ahnend, dass Verträge mehr verraten, als sie festhalten. Mit böhmischen Klängen komponiert Bedřich Smetana 1866 eine Komödie voller Energie und unvergesslicher Melodien. Ein Spiel aus Verwechslung, Kalkül und Liebe, das Ernst und Leichtigkeit verbindet.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni **INSZENIERUNG** Sebastian Kranner **BÜHNE & KOSTÜME** Anna Kreinecker **VIDEO** Elisabeth Pscheidl
PREMIERE 24. Oktober 2026 // Großes Haus

1. KAMMERKONZERT «ZWISCHEN TRADITION UND AUFBRUCH»

HEINRICH VON HERZOGENBERG Quintett für Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier op. 43
AUGUST KLUGHARDT Bläserquintett op. 79

Zwei spätromantische Meisterwerke im Fokus: Heinrich von Herzogenberg kombiniert in seinem *Quintett op. 43* Bläser und Klavier zu einem dichten, brahmsisch inspirierten Dialog. Das Werk besticht durch polyphone Meisterschaft und noble Zurückhaltung. August Klughardt hingegen schuf mit seinem *Bläserquintett op. 79* einen Klassiker der Gattung. Es ist geprägt von frischer Melodik und einer farbenreichen Instrumentierung, die jedem Musiker solistischen Raum lässt. Beide Werke zeigen die Eleganz des späten 19. Jahrhunderts, zwischen akademischer Strenge und lyrischer Freiheit.

FLÖTE Carmineluigi Amabile **OBOE** Manon Olgard **KLARINETTE** Hans Christian Wicke **FAGOTT** Ursula Heck **HORN** Kerem Ediz **KLAVIER** N. N.
TERMIN 26. Oktober 2026 // Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven

DIE LEBEN DER ANDERSEN



JAVIER ZOTANO BERMÚDEZ

DIE LEBEN DER ANDERSEN

Schauspiel mit Musik von John von Düffel und Kai Tietje // Uraufführung

Liselotte Bunnenberg, 1905 in Lehe geboren, heiratet mit 17 den Kunstmaler Ernst Wilke. Drei Kinder später bricht sie als Liselotte Wilke nach Berlin auf, um Schauspielerin zu werden. Weitergereist nach Zürich lernt sie den jungen Komponisten Rolf Liebermann kennen und lieben. Wegen Ärger mit der Polizei muss sie nach Deutschland zurück und «erfindet» die Sängerin namens Lale Andersen. Der weltweite Erfolg des Liedes *Lili Marleen* bringt ihr Streit mit den Nazis ein. Nach dem Krieg wird sie privat wieder zu Liselotte, während sie als Lale weiter Erfolge feiert. Dieses große, bunte Schauspiel mit Musik ist ein Geschenk an die Stadt Bremerhaven zu ihrem 200. Geburtstag.

INSZENIERUNG Bernd Mottl **BÜHNE & KOSTÜME** Friedrich Eggert **DRAMATURGIE** Peter Hilton Fliegel
PREMIERE 7. November 2026 // Großes Haus

STADTTHEATER
BREMERHAVEN
Theater-Förderverein

Mit freundlicher Unterstützung des Theater-Fördervereins.

1. FAMILIENKONZERT «DIE GESCHICHTE VOM FAULEN BÄREN»

Musikalisches Märchen von Mark Lothar

Unser Bär hat es gerne gemütlich. Am liebsten liegt er träumend in seiner Höhle. Deshalb macht er sich nicht sofort auf den Weg, als der Löwe, der König der Tiere, im ganzen Land die Botschaft verkünden lässt, jedes Tier in seinem Reich dürfe sich einen schönen Schwanz aussuchen.

Dass es nicht immer von Nachteil sein muss, ein wenig langsamer als alle anderen zu sein, davon erzählt das Märchen vom faulen Bären.

Mark Lothar vertonte die Geschichte nach einem russischen Volksmärchen. Er lieh dem Bären die Stimme der gewaltigen Bass-Tuba und nutzte die Möglichkeiten des groß besetzten Sinfonieorchesters, um die Handlung musikalisch abwechslungsreich darzustellen.

MUSIKALISCHE LEITUNG & MODERATION Hartmut Brüsch **BASS-TUBA** Xianhua Liu

TERMIN 15. November 2026 // Großes Haus

GOLD! / 6+

Musiktheater nach dem Märchen *Vom Fischer und seiner Frau* / Musik von Leonard Evers / Libretto von Flora Verbrugge / Deutsch von Barbara Buri

Ein Fisch, der alle Wünsche erfüllen kann – es scheint, als hätte Jacob beim Angeln das große Glück gefangen. Neue Schuhe wünscht er sich, ein riesiges Haus für seine Eltern, vielleicht sogar ein Schloss mit Personal, einen Strand mit Palmen sowie Pizza ohne Ende. «Fisch im Meer, gib mir die ganze Welt, nur für uns drei!» Doch je größer und maßloser die Wünsche werden, desto schmaler wird der Fisch und desto wilder das Meer ... Leonard Evers hat klangschöne Musik geschrieben, um mit dem Grimm'schen Märchen *Vom Fischer und seiner Frau* eine zeitlose Frage zu stellen: Was macht mich glücklich?

INSZENIERUNG Annika Ellen Flindt **BÜHNE & KOSTÜME** Lisa Fütterer **DRAMATURGIE** Bianca Sue Henne **LICHT** Frauke Richter **THEATERPÄDAGOGIK** Steven Wind

WIEDER IM SPIELPLAN 17. November 2026 // JUB

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE / 6+

Familienstück zur Vorweihnachtszeit / nach dem Roman von Michael Ende / für die Bühne bearbeitet von John von Düffel

Das magische Buch, das Bastian aus dem Antiquariat gestohlen hat, zieht ihn tief in seinen Bann. Beim Lesen wird er in die Welt von Phantasien gezogen, die vom Nichts bedroht wird. Dort trifft er neben zahlreichen Fabelwesen den jungen Helden Atréju, der versucht, Phantasien im Auftrag der Kindlichen Kaiserin zu retten. Bastian muss seinen eigenen Mut finden, um selbst Teil der Geschichte zu werden und die Fantasie zu bewahren.

Michael Endes Meisterwerk ist eine Heldenreise um die Macht der Vorstellungskraft, Selbstfindung und den Wert von Träumen in einer oft ernsten Welt.

INSZENIERUNG Bianca Sue Henne **BÜHNE** Sven Hansen **KOSTÜME & PUPPEN** Sabine Hilscher
DRAMATURGIE Peter Hilton Fliegel & Justine Wiechmann **THEATERPÄDAGOGIK** Steven Wind

PREMIERE 20. November 2026 // Großes Haus

3. SINFONIEKONZERT «SPIEGELUNGEN»

GEORGES BIZET Ouvertüre zu *Djamileh* WD 27

FABRICE BOLLON *Beethoveniana* Konzert für Soloklavier und Streicher

EMMANUEL CHABRIER *Suite pastorale*

CLAUDE DEBUSSY *La Mer*

Musik kann Bewegung erzeugen, ohne sich festzulegen. Bizets Ouvertüre zu *Djamileh* zeigt dies als Spiel aus Rhythmus und innerer Spannung – präzise gesetzt und voller Energie. *Beethoveniana* verschärft diesen Blick. Fabrice Bollon, Komponist und Dirigent des Abends, konzentriert Beethovens musikalisches Denken, bündelt Motive und rückt Struktur ins Zentrum. In Chabriers *Suite pastorale* wird Natur nicht beschrieben, sondern pointiert imaginiert. Debussys *La Mer* hingegen löst Konturen auf. Klang wird Bewegung, Wahrnehmung wird Form und Musik ein schwebender Zustand zwischen Oberfläche und Tiefe.

MUSIKALISCHE LEITUNG Fabrice Bollon **KLAVIER** Joseph Moog

TERMINE 23. / 24. November 2026 // Großes Haus

ADVENTSKONZERT «ADVENTSZAUBER»

Vertraute Melodien von Licht und Wärme

Wenn draußen die Tage kürzer und dunkler werden, rücken wir drinnen näher zusammen. Denn die Adventszeit bedeutet: zuhören, durchatmen und einen Moment der Ruhe und Besinnlichkeit teilen. Melodien wie *Süßer die Glocken nie klingen*, *Leise rieselt der Schnee* und *Feliz Navidad* tragen uns durch diese besondere Stimmung in den funkelnden Zauber des Advents, vertraut und doch immer wieder neu. Bis am Ende unser Bremerhavener Moment da ist: *Dat Joahr geiht to End*. Der Saal singt als eine Stimme. Nicht groß, nicht laut – einfach zusammen. Ein Abend, der wärmt. Und der das Jahr sanft schließt.

MUSIKALISCHE LEITUNG & MODERATION Hartmut Brüsch

TERMINE 29. November (geschlossene Veranstaltung) / 9. / 19. / 23. Dezember 2026

// Großes Haus

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE



DER NUSSKNACKER / 7+

Ballett von Alfonso Palencia nach der Erzählung von E. T. A. Hoffmann /

Musik von Pjotr I. Tschaikowski

Für Clara liegt in diesem Jahr etwas Besonderes unter dem Weihnachtsbaum: ein verzauberter Nussknacker, den sie sofort ins Herz schließt. In der Nacht erwacht er zum Leben, besiegt eine Mäuseschar und nimmt sie mit auf eine Reise voller Wunder und zauberhafter Erlebnisse – und einen Schritt ins Erwachsenwerden. Tschaikowskis legendäre Musik vom funkelnden *Tanz der Zuckerfee* zum farbenfrohen *Blumenwalzer* lässt Claras Reise unvergesslich erblühen. Mit Alfonso Palencias neuer, träumerischer Fassung dieses Weihnachtsklassikers wird die festliche Saison begrüßt – zwischen Märchen, Traum und Aufbruch.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni **CHOREOGRAFIE & INSZENIERUNG** Alfonso Palencia

BÜHNE & VIDEO Yoko Seyama **KOSTÜME** Rosa Ana Chanzá **LICHT** Frauke Richter

WIEDER IM SPIELPLAN 5. Dezember 2026 // Großes Haus

Mit freundlicher Unterstützung des Theater-Fördervereins.

STADTTHEATER
BREMERHAVEN
Theater-Förderverein

2. KAMMERKONZERT «NORDWIND: EUROPÄISCHE KLÄNGE»

FRANZ DANZI Quintett op. 56 Nr. 2 g-Moll

GEORGE ONSLOW Quintett op. 81 Nr. 3 F-Dur

ANTONÍN DVOŘÁK Quintett op. 96 F-Dur

Dieses Konzert spannt den Bogen von der Klassik zur Romantik. Franz Danzi zeigt im *Quintett g-Moll op. 56/2* klassische Eleganz und virtuosen Dialog. Es folgt der «französische Beethoven» George Onslow: Sein *Quintett F-Dur op. 81/3* besticht durch Pariser Esprit und dichte, fast sinfonische Texturen. Den Abschluss bildet Antonín Dvořáks op. 96. Als «Amerikanisches Quartett» berühmt, entfaltet es in der Bläserfassung einen besonderen Zauber. Pentatonische Motive und weite Melodien fangen hier die Sehnsucht und Vitalität der Neuen Welt ein.

FLÖTE Ágnes Vass **OBOE** Luc Durand **KLARINETTE** Urška Zupan **FAGOTT** Johannes Wagner

HORN Noemi González Medina

TERMIN 14. Dezember 2026 // Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven

VATER

Drama von Florian Zeller / Deutsch von Annette und Paul Bäcker

André lebt in seiner Pariser Wohnung und versucht, vor sich selbst und seiner Tochter Anne den Eindruck aufrechtzuerhalten, dass alles in Ordnung sei. Aber das stimmt nicht. Seine Wahrnehmung zerfällt zunehmend. Erinnerungen, Personen und Orte verschwimmen und verändern sich scheinbar grundlos. Anne ist dieser Verwirrung ausgesetzt. Sie schwankt zwischen Fürsorge, Überforderung und Schuld. Kann sie die Verantwortung für ihren an Demenz erkrankten Vater noch übernehmen?

Aus der Perspektive des Vaters zeigt Florian Zeller den Verlust von Identität, Orientierung und Selbstbestimmung und macht erfahrbar, wie brüchig Realität sein kann. 2020 mit Anthony Hopkins verfilmt.

INSZENIERUNG Justine Wiechmann **BÜHNE & KOSTÜME** Andreas Schmitz **DRAMATURGIE**

Peter Hilton Fliegel

PREMIERE 19. Dezember 2026 // Kleines Haus

NEUJAHRSKONZERT «NEUJAHRSGRÜßE AUS WIEN»

Schwungvolle Walzer, Polkas und andere Kompositionen der Strauß-Dynastie

Zum Beginn des neuen Jahres sorgen Walzer, Polkas und Ouvertüren der Strauß-Dynastie für einen prunkvollen und zugleich geschmeidigen Auftakt. Die sprühende Entschlossenheit der *Fledermaus*, das leichte Augenzwinkern der *Pizzicato-Polka* und die weite Bewegung des *Donauwalzers* tragen die schillernde Eleganz und rhythmische Raffinesse, die Wien bis heute zum Klingeln bringt. Mit Esprit und Noblesse perlt die Musik dieses Neujahrskonzerts wie gut gekühlter Champagner: leicht, präzise und voller Spannung. Ein Abend mit Glanz, Schwung und feiner Ironie, mit der wir 2027 stilvoll eröffnen.

MUSIKALISCHE LEITUNG & MODERATION Hartmut Brüsch

TERMINE 1. / 2. Januar 2027 // Großes Haus

KAMMERKONZERT



HANS CHRISTIAN WICKE & ÁGNES VASS

DE LETZTE KROOG VOR HELGOLAND, OR DE BRATFISCH REVUE

von Dirk Böhling

Das *Bratfisch Ahoi* – eine kleine Hafenkneipe in Bremerhaven, die von ihrer Stammkundschaft aufgrund ihrer Lage auch gern «der letzte Kroog vor Helgoland» genannt wird. Die Kneipe ist nicht nur das Stammlokal der Skatrunde *Grand Hand* – dort treffen auch regelmäßig Gäste aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen aufeinander, die das *Bratfisch Ahoi* als eine Art zweites Zuhause ansehen.

Nun soll die gemütliche Kneipe einem neuen Container-Terminal weichen und abgerissen werden. Klar, dass alle zusammenhalten, wenn genau dieses Zuhause bedroht wird.

INSZENIERUNG Dirk Böhling **BÜHNE** Manfred Kaderk **KOSTÜME** Katharina Steinmetz

DRAMATURGIE Justine Wiechmann & Martin Kemner

PREMIERE 16. Januar 2027 // Kleines Haus

EINE NACHT IN VENEDIG

Operette von Johann Strauß / Libretto von Friedrich Zell und Richard Genée /
textlich bearbeitet von Ernst Marischka / musikalisch bearbeitet von
Erich Wolfgang Korngold / in deutscher Sprache

In Venedig steht der Karneval vor der Tür. Doch hinter Masken und Musik wächst Aufregung: Herzog Guido von Urbino will den Ausnahmezustand genüsslich auskosten. Der berühmte Frauenjäger nutzt die Nacht, um jedem Rock nachzustellen, der ihm begegnet. Die Ehemänner geraten in Panik, Täuschung, Verwechslung und Gegenwehr übernehmen das Kommando – bis die Dinge aus dem Ruder laufen. Johann Strauß komponiert diese Nacht als schillernde Operette voller Witz, Tempo und sehnsüchtiger Melodien. *Eine Nacht in Venedig* lebt von Leichtigkeit, Ironie und dem Versprechen, dass im Karneval alles möglich ist.

MUSIKALISCHE LEITUNG Hartmut Brüsch **INSZENIERUNG** Achim Lenz **BÜHNE & KOSTÜME**
Bernhard Bruchhardt

PREMIERE 23. Januar 2027 // Großes Haus

3. KAMMERKONZERT «KONTRAPUNKT ZWISCHEN PRAG UND LONDON»

GEORG PHILIPP TELEMANN Trio Sonata e-Moll TWV 42:E6

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL Trio Sonata D-Dur HWV 385

JAN DISMAS ZELENKA Sonata I und VI aus ZWV 181

Dieses Programm vereint drei Giganten des Barock, die die Trio-Sonate auf höchstem Niveau interpretierten. Telemanns *Trio e-Moll TWV 42:E6* besticht durch galante Eleganz und jene melodische Leichtigkeit, die ihn zum populärsten Komponisten seiner Zeit machte. Händels *Sonate D-Dur HWV 385* zeigt dagegen seinen typisch festlichen Glanz und eine italienisch geprägte Kantabilität. Den expressiven Gegenpol bilden Zelenkas *Sonaten 1 und 6 ZWV 181*: Mit ihrer extremen Chromatik und den hochvirtuosen, obligaten Bassstimmen fordern sie die Interpreten musikalisch und interpretatorisch besonders heraus.

OBOEN Manon Olgard, Luc Durand **FAGOTT** Deborah Seifert **CEMBALO** Jan Katschke

TERMIN 25. Januar 2027 // Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven

4. SINFONIEKONZERT «BEETHOVEN 2027 – HALTUNGEN»

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 3 Es-Dur «Eroica» op. 55

Beethovens *Sinfonie Nr. 1* setzt einen Beginn mit Haltung. Noch in der Sprache der Wiener Klassik verankert, verschiebt sie deren Balance: Spannung ersetzt Gefälligkeit, Form wird zum Argument. Mit der *Eroica* weitet sich der Anspruch radikal. Maßstab, Umfang und Ausdruck sprengen das bis dahin Denkbare und führen die Sinfonie ins politische Denken von Macht, Größe und Individuum. Dieses Konzert steht am Beginn eines Beethoven-Zyklus, den GMD Marco Comin 2027 zum 200. Todestag des Komponisten realisieren wird – als Gegenwartsbefragung eines Werks, das Fundament und Herausforderung zugleich ist.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin

TERMINE 1. / 2. / 3. Februar 2027 // Großes Haus / 4. Februar 2027 // Städeum, Städe

DER SCHIMMELREITER



MARCO MARONGIU

DER SCHIMMELREITER

Schaugeschichte von John von Düffel nach Theodor Storm

Des neuen Deichgrafen einfache Herkunft klebt an ihm wie Dreck: Warum hat der wohl die Tochter des alten Deichgrafen geheiratet? Und ist sein Schimmel nicht das verfluchte Pferdegerrippe, das nachts umgeht? Und sein Kind, das nicht spricht! Am Ende setzt Hauke Haien sich durch: Der neue Deich wird so gebaut, wie von ihm berechnet. Aber bei der nächsten Sturmflut graben die Bauern einen Durchbruch, weil sie nicht glauben, dass der halten kann. Der Deich bricht, das Meer überflutet das Dorf, und Hauke verliert Frau und Tochter.

Im Zeitalter des Klimawandels und der Zunahme von Verschwörungserzählungen gewinnt Theodor Storms Parabel neue Aktualität und bleibt dabei die gruselige Erzählung über das Leben am und mit dem Meer.

INSZENIERUNG Florian Thiel **BÜHNE & KOSTÜME** Ariane Königshof **DRAMATURGIE** Peter Hilton Fliegel **THEATERPÄDAGOGIK** Katharina Dürr
PREMIERE 6. Februar 2027 // Großes Haus

DER GOTT DES GEMETZELS

Komödie von Yasmina Reza / aus dem Französischen von Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel

Ferdinand hat Bruno mit einem Stock ins Gesicht geschlagen und dessen Schneidezähne schwer beschädigt. Jetzt treffen sich die Eltern der beiden Jungen und besprechen, was zu tun ist. Sie setzen eine gemeinsame Erklärung auf, die die Ereignisse schildert, mit dem Ziel, einen eventuellen Streit zivilisiert beizulegen, bevor er wirklich ausbricht.

Anfangs bemühen sich die Erwachsenen um Höflichkeit, doch das Treffen eskaliert. Der Streit der Söhne wird zum Konflikt der Eltern und mündet in Aggression und gegenseitigen Vorwürfen. Mit feinstem Humor entlarvt Yasmina Reza die brüchige Fassade bürgerlicher Moral und zeigt, wie schnell Stil und Haltung in Chaos und «Gemetzeln» umschlagen können.

INSZENIERUNG Kay Neumann **BÜHNE & KOSTÜME** Monika Frenz **DRAMATURGIE** Justine Wiechmann
PREMIERE 12. Februar 2027 // Kleines Haus

SAMSON ET DALILA

Oper von Camille Saint-Saëns / Libretto von Ferdinand Lemaire / das biblische Drama als Konzerterlebnis / in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Samson gilt als unbesiegbar. Seine Kraft macht ihn zum Anführer und Symbol eines kollektiven Glaubens. Gefährlich wird diese Macht dort, wo Nähe entsteht. Dalila bietet sie an – aus Begehren und aus Kalkül. Samson vertraut ihr. Doch er wird entwaffnet und sein Körper zum Schauplatz von Spott und Gewalt. Camille Saint-Saëns formt das biblische Drama zu einem monumentalen Musiktheater zwischen Ritual, Verführung, wuchtigen Chorszenen und schillernden Klangfarben. *Samson et Dalila* zeigt, was vom Mythos bleibt, wenn Stärke zur Ware wird, und stellt Freiheit und Zerstörung radikal gegenüber.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin
PREMIERE 13. Februar 2027 // Großes Haus

4. KAMMERKONZERT «BREMOLOS»

LUDWIG VAN BEETHOVEN 3 Aequale

DEREK BOURGEOIS Trombone Quartet op. 117

GIOVANNI GABRIELI Cantate a 4

DANIEL SCHNYDER Trombone Quartet 1822: Rossini's visit to Beethoven

An diesem Abend beleuchten wir die majestätische und moderne Seite der Posaune. Den feierlichen Beginn markieren Beethovens *Drei Aequale*, die mit ihrem choralartigen Ernst tiefverwurzelte Traditionen atmen. Giovanni Gabrielis *Cantate a 4* versetzt uns zurück in den Markusdom und nutzt die prachtvolle Mehrstimmigkeit der Renaissance. Kontrastreich dazu steht Derek Bourgeois' *Quartett op. 117*, das mit rhythmischer Energie und Spielwitz besticht. Den narrativen Abschluss bildet Daniel Schnyder: Sein Werk 1822 lässt das fiktive Aufeinandertreffen von Rossini und Beethoven klanggewaltig und stilübergreifend lebendig werden.

POSAUNEN Camille Renaud, Martin Chorell, Bastian Robben, Maximilian Schrag
TERMIN 15. Februar 2027 // Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven

DER GUTE MENSCH VON SEZUAN / 14+

von Bertolt Brecht

Drei Götter suchen einen guten Menschen, um die Welt zu retten. Das Mädchen Shen Te ist bereit, den Fremden, als die die Götter sich getarnt haben, zu helfen. Diese danken es ihr, indem sie ihr einen Wunsch erfüllen: einen eigenen Tabakwarenkiosk. Schnell sind ihre Bekannten da, um an ihrem bisschen Wohlstand teilzuhaben. Shen Te fällt es schwer, nein zu sagen. Also erfindet sie einen Cousin – Shui Ta – wenn es die unangenehmen Dinge zu sagen gilt. Doch je erfolgreicher Shen Te wird, desto schwieriger wird auch Shui Tas Aufgabe. Wie kann der Mensch gut bleiben, wenn die Welt doch schlecht ist?

INSZENIERUNG Bianca Sue Henne **BÜHNE & KOSTÜME** Gesine Kuhn **THEATERPÄDAGOGIK** Schirin Badafaras

PREMIERE 20. Februar 2027 // JUB

2. FAMILIENKONZERT

«MOZART – SUPERSTAR UND REBELL»

Ein Komponist tanzt aus der Reihe

Mozart war der erste «Popstar» der Geschichte. Hinter der gepuderten Perücke steckte ein Rebelle, der die Wiener Klassik revolutionierte. Mit seinem Bruch vom Salzburger Erzbischof wagte er die riskante Emanzipation zum freien Künstler. Dieser Geist prägt seine Musik: Unkonventionell, überraschend und oft verstörend sprengte er Grenzen. Seine Sinfonien (etwa KV 201, 297, 385, 425 und 550) zeigen diesen visionären Mut. Bis heute gilt Mozart als zeitloses Symbol für kreative Freiheit und Genie – ein Visionär, dessen Werk weit über seine Zeit hinausstrahlt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Hartmut Brüsch

TERMIN 21. Februar 2027 // Großes Haus

SCHULKONZERTE:

23. Februar 2027 // Gymnasium Langen / 25. Februar 2027 // Lloyd Gymnasium /

9. März 2027 // Johann-Gutenberg-Schule / 5. April 2027 // Carl von Ossietzky Oberschule /

22. Juni 2027 // Humboldtschule Bremerhaven

SAMSON ET DALILA



KIKO NOGUCHI & KAY KRAUSE

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

Ballett von Alfonso Palencia

Tief im Meer lebt die kleine Meerjungfrau – erfüllt von der Sehnsucht nach dem Leben der Menschen. Als sie einen Prinzen vor dem Ertrinken rettet, begegnet sie einer ihr unbekanntenen Nähe. Aus Neugier wird Begehren, aus Begehren Liebe. Um ihm nahe zu sein, geht sie einen folgenschweren Handel mit der Meerhexe ein und verlässt ihr Urelement. Als sich der Prinz einer anderen zuwendet, steht die kleine Meerjungfrau vor einer radikalen Entscheidung: Selbsterhaltung oder Verzicht. Alfonso Palencias Choreografie erzählt von einer Liebe, die unerfüllt bleibt – und gerade darin ihre stille Kraft entfaltet.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni **INSZENIERUNG & CHOREOGRAFIE** Alfonso Palencia

BÜHNE & VIDEO Yoko Seyama **KOSTÜME** Rosa Ana Chanzá

PREMIERE 6. März 2027 // Großes Haus

ORATORIENKONZERT «CHRISTUS AM ÖLBERGE»

Beethovens Oratorium zwischen Angst und Entscheidung

Im Garten Gethsemane verdichtet sich alles auf einen Moment: Angst, Zweifel, Entschlossenheit. Beethovens einziges Oratorium erzählt die Passion nicht als fromme Legende, sondern als existenzielles inneres Drama von Einsamkeit und Entscheidung. Christus erscheint hier als Mensch zwischen Verzweiflung und Willen, getragen von Chor und Solist:innen, umringt von Klang, der zwischen Oper und geistlicher Feier schwebt. Entstanden im Schatten des *Heiligenstädter Testaments* wird das Werk zum Zeugnis existenzieller Spannung. Keine bloße Passionsmusik, sondern ein musikalischer Kampf um Hoffnung.

MUSIKALISCHE LEITUNG Eva Schad

TERMIN 7. März 2027 // Christuskirche

5. SINFONIEKONZERT «SPUREN»

MAURICE RAVEL *Le Tombeau de Couperin*

WOLFGANG AMADEUS MOZART Klavierkonzert Nr. 16 D-Dur KV 451

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY Sinfonie Nr. 3 a-Moll «Schottische» op. 56

Mit *Le Tombeau de Couperin* schreibt Ravel Erinnerung als Form. Barocke Tanzmodelle verbinden sich mit klanglicher Präzision – leicht, transparent und getragen vom Gedenken an gefallene Freunde. In seinem *Klavierkonzert Nr. 16* besetzt Mozart Trompeten und Pauken und hebt das Konzert aus dem Kammermusikalischen auf eine repräsentative Ebene zwischen Virtuosität und orchestraler Präsenz. Mendelssohn Bartholdys *Schottische* sammelt die Spuren einer Reise, die bleiben, verdichtet zu Klangbildern von Landschaft, Geschichte und Bewegung, die in einem weiten, entschiedenen Schlussblick enden.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin **KLAVIER** Schaghajegh Nosrati

TERMINE 15. / 16. März 2027 // Großes Haus

HERCULES

Musikalisches Drama von Georg Friedrich Händel / Libretto von Thomas Broughton / in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Hercules kehrt als Sieger aus dem Krieg zurück. Er wird gefeiert und bewundert im Glanz des Erfolgs. Doch der Triumph hält nicht an. Misstrauen drängt sich in die Nähe, Zweifel in die Beziehung. Ein menschlicher Impuls genügt, um alles ins Rutschen zu bringen: Was schützen soll, richtet Schaden an, was aus Zuneigung geschieht, wird zur Katastrophe. Georg Friedrich Händel formt daraus ein kraftvolles Musikdrama mit großen Chorszenen und weit gespannten Arien. *Hercules* zeigt, wie schnell Ruhm durch Angst und Eifersucht zerfällt. Und dass sich nicht alles festhalten lässt, was keine Sicherheit kennt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin **INSZENIERUNG** Isabel Hindersin **BÜHNE & KOSTÜME** Susana Mendoza **DRAMATURGIE** Markus Tatzig

PREMIERE 3. April 2027 // Großes Haus



DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

AUF DEM LAND

Thriller von Martin Crimp / Deutsch von Frank Heibert

Richard und Corinne sind aufs Land gezogen, um Geborgenheit zu finden. Aber der Plan geht nicht auf. Eines Nachts bringt Richard, der Arzt ist, eine bewusstlose junge Frau mit und legt sie im Gästezimmer schlafen. Warum, kann er nicht richtig erklären. Und was bedeutet die benutzte Spritze, die Corinne in seiner Tasche findet? Als die junge Frau am nächsten Morgen Corinne erzählt, sie sei Richards Geliebte und er sei ihretwegen aufs Land gezogen, gerät Corinnes Welt ins Wanken. Wem soll sie glauben?

Martin Crimp hat einen cleveren Thriller über die Abgründe des Menschen geschrieben, in dem immer neue Lügen die alten überlagern. Sicher ist hier nur, dass niemand die Wahrheit sagt.

DRAMATURGIE Peter Hilton Fliegel

PREMIERE 4. April 2027 // Kleines Haus

DER BLINDE PASSAGIER

Ein Schauspiel von Maria Lazar

Im Winter 1938 wird ein jüdischer Arzt auf der Flucht vor den Nationalsozialisten von einem Besatzungsmitglied eines dänischen Paketbootes aus dem Wasser gerettet, im Frachtraum des Schiffes versteckt und mit warmer Kleidung und Nahrung versorgt. Doch lange lässt sich die Anwesenheit des blinden Passagiers nicht verheimlichen, und es kommt zu Konflikten an Bord. Wird die Besatzung ihm über die Grenze helfen oder ist ihr das Risiko zu groß?

Maria Lazar, die selbst aufgrund ihres jüdischen Glaubens verfolgt wurde, schrieb dieses Stück 1938/1939 im dänischen Exil, thematisiert damit Werte wie Menschlichkeit und fragt nach moralischer Verantwortung in Zeiten faschistischer Herrschaft.

INSZENIERUNG Frank Auerbach **DRAMATURGIE** Justine Wiechmann **THEATERPÄDAGOGIK** Julia Balzert

PREMIERE 10. April 2027 // Großes Haus

GESCHICHTE EINES NEIN / 12+

von Annalisa Arione und Dario de Falco / aus dem Italienischen von Brigitte Korn-Wimmer / mobile Inszenierung

Martina ist verliebt – zum ersten Mal! Erste Küsse, Kaffee trinken, gemeinsam in der Achterbahn auf dem Jahrmarkt kreischen. Alessandro ist verliebt – zum ersten Mal! Zum ersten Mal Schule schwänzen, Tag und Nacht nur an Martina denken, spät am Abend Sprachnachrichten verschicken, jede freie Minute mit ihr verbringen. Die ersten Wochen sind unbeschreiblich! Doch Martina geht es zu schnell. Sie will ihre Freundinnen sehen, Zeit mit ihrem Papa verbringen, und ja, auch mit Alessandro. Aber wie «nein» sagen?

INSZENIERUNG & AUSSTATTUNG Joanina Suchomel **DRAMATURGIE** Bianca Sue Henne
THEATERPÄDAGOGIK Steven Wind
PREMIERE 11. April 2027 // JUB

6. SINFONIEKONZERT «BEETHOVEN 2027 – KONTRASTE»

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

LUDWIG VAN BEETHOVEN *Ah! perfido*, Konzertarie für Sopran und Orchester op. 65

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Beethovens *Sinfonie Nr. 8* verdichtet Energie auf engem Raum: pointiert, voller Witz und unerwarteter Brüche. Nichts entfaltet sich breit, alles reagiert, widerspricht und kommentiert. *Ah! perfido* erzählt von einer Frau, die sich verraten fühlt. Wir hören, wie Anklage in Verletzlichkeit kippt, wie Zorn und Entschlossenheit einander begegnen. Die Stimme trägt das Drama – ausgesetzt und fordernd. Mit Beethovens *Sinfonie Nr. 2* weitet sich der Blick. Aus einer persönlichen Krise entsteht Musik von Kraft, Bewegung und Aufbruch, klassisch in der Form und bereits auf dem Sprung darüber hinaus.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin **SOPRAN** Victoria Kunze

TERMINE 12. / 13. / 14. April 2027 // Großes Haus / 15. April 2027 // Staudium, Stade

MIT DIEN OOGEN

Komödie von Frank Pinkus / Plattdeutsch von Renate Wedemeyer

In dieser verrückten Geschichte treffen zwei Menschen aus völlig unterschiedlichen Milieus auf kuriose Weise aufeinander: Da gibt es zum einen Anna, eine erfolgreiche, frisch geschiedene, Anwältin, die ihr Leben im Griff hat. Und da gibt es Karl, der eines Tages aus heiterem Himmel im Pyjama vor Annas Tür steht. Karl ist anders als die meisten Menschen, manche würden sagen: verrückt ...

Nach einer Weile beschließt Anna, ihn vor Gericht zu verteidigen, aber wovor? Nur so viel darf verraten werden: Die Welt mit den Augen des Anderen zu sehen, kann bereichernd, aufregend, romantisch, stürmisch oder kindlich sein ... und manchmal wird daraus auch Liebe gegen alle Konventionen.

INSZENIERUNG Martin Kemner **BÜHNE** Mathias Betyna **KOSTÜME** Katharina Steinmetz
DRAMATURGIE Justine Wiechmann
PREMIERE 17. April 2027 // Kleines Haus

FILMMUSIKKONZERT «AND THE OSCAR GOES TO ...»

Preisgekrönte Filmmusik großer Blockbuster

Jedes Jahr im Herbst richtet sich der Blick nach Los Angeles. Auf dem Hollywood Boulevard wird der rote Teppich ausgerollt, und dann fällt der bekannte Satz: «And the Oscar goes to ...» Ein Moment, in dem Musik Geschichte schreibt, und der im Filmmusikkonzert seinen Platz im Konzertsaal findet. Preisgekrönte Klangwelten großer Blockbuster treten ins Rampenlicht – Partituren, die Ozeane öffnen, Imperien erzittern lassen und Helden begleiten: die Weite von *Titanic*, die Magie von *Der Herr der Ringe*, das Leuchten von *Star Wars* oder der Herzschlag des *Königs der Löwen*. Ganz großes Kino – live als Konzert.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni
TERMINE 27. / 28. April 2027 // Großes Haus

VON NEW YORK NACH BREMERHAVEN



SANDER LYBEER & LEON HÄDER

7. SINFONIEKONZERT «AFFINITÀ»

OTTORINO RESPIGHI *Trittico botticelliano*
 ERMANNO WOLF-FERRARI *Divertimento op. 20*
 GIUSEPPE MARTUCCI *Notturmo op. 70 Nr. 1*
 NINO ROTA *Sinfonia sopra una canzone d'amore*

Vier Werke, vier Stimmen, eine Linie. Im *Trittico botticelliano* übersetzt Ottorino Respighi Gemälde Sandro Botticellis in Klang: Linien, Farben und Bewegungen werden zu Musik, die schaut und erinnert. Ermanno Wolf-Ferraris *Divertimento* verbindet Leichtigkeit und sinfonische Kunst – transparent, elegant und von innerer Bewegung getragen. Mit Giuseppe Martuccis *Notturmo* verdichtet sich Gesanglichkeit zu orchestraler Poesie als schwebender Moment des Innehaltens. Daran knüpft Nino Rotas *Sinfonia sopra una canzone d'amore* an: Aus einer Melodie wächst Form – lyrisch, unmittelbar und klar gefasst.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni
TERMINE 10. / 11. Mai 2027 // Großes Haus

VON NEW YORK NACH BREMERHAVEN

Eine Geburtstagsrevue

Zum 200-jährigen Stadtjubiläum lädt das Stadttheater Bremerhaven zu einer großen musikalisch-tänzerischen Revue zwischen Aufbruch, Fernweh und Ankunft. Vom funkelnenden New York führt die Reise über den Atlantik zurück nach Bremerhaven. Musiktheater und Ballett verbinden Jazz, Broadway-Sound, Chanson und Klassiker des 20. Jahrhunderts zu einem schillernden Abend voller Bewegung, Emotion und großer Bilder. Leuchtende Projektionen, mitreißende Ensembleszenen und kraftvoller Tanz lassen Sehnsucht und Heimatlust aufeinandertreffen. Ein glamouröser Geburtstagsgruß an Bremerhaven – als Tor zur Welt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Davide Perniceni **INSZENIERUNG** Annika Ellen Flindt **CHOREOGRAFIE** Alfonso Palencia **DRAMATURGIE** Markus Tatzig
PREMIERE 28. Mai 2027 // Großes Haus

AUS HEITEREM HIMMEL



MELISSA PANETTA

OPERETTENGALA «FREUNDE, DAS LEBEN IST LEBENSWERT»

Bekanntes und Unbekanntes von Franz Lehár

Die Operetten von Franz Lehár atmen eine besondere Luft: eine Mischung aus Melancholie und Glanz, die unverwechselbar bleibt. Zwischen Wiener Eleganz und südlichem Feuer erzählen sie von Sehnsucht, Ironie und großer Leidenschaft. Bekanntes trifft auf Entdeckungen aus *Giuditta*, *Paganini*, *Der Graf von Luxemburg* oder *Friederike*. Buffo-Witz und dramatische Emphase, lyrische Innigkeit und opernhafter Überschwang stehen einander gegenüber und ergänzen sich. Lehár verbindet Unterhaltung mit Gefühl und Theatersinn. Und am Ende bleibt, was er selbst wusste: Das Leben ist lebenswert – besonders, wenn es singt.

MUSIKALISCHE LEITUNG & MODERATION Hartmut Brüsch

TERMINE 3. / 20. Juni 2027 // Großes Haus

JUNGE CHOREOGRAFIEN

Neue Handschriften des Tanzes

Wenn Tänzer:innen beginnen, selbst zu choreografieren, verschiebt sich der Blick. Der Körper ist nicht mehr nur Interpret, sondern wird Autor. In den *Jungen Choreografien* übernimmt das Ensemble die künstlerische Verantwortung für individuelle Handschriften, eigene Themen und künstlerische Risiken. Was bewegt mich? Was treibt mich an? Was erzähle ich ohne Worte? Alfonso Palencia versteht Förderung nicht als Schutzraum, sondern als Bühne. Hier entstehen keine Studienarbeiten, sondern überraschende und persönliche Setzungen. Ein Abend, der Nähe schafft zwischen Kunst, Publikum, Idee und Bewegung.

PREMIERE Juni 2027 // Theater im Fischereihafen

3. FAMILIENKONZERT «SERGEI PROKOFJEW»

Peter und der Wolf

Peter und der Wolf ist ein musikalisches Märchen, das Sergei Prokofjew 1936 komponierte. Es wurde für Kinder geschrieben, um sie mit den Instrumenten eines Orchesters vertraut zu machen. In der Geschichte lebt der junge Peter mit seinem Großvater am Rande eines Waldes. Als ein Wolf auftaucht und eine Ente frisst, fasst Peter Mut, fängt das Tier und übergibt es den Jägern.

Jede Figur der Geschichte wird musikalisch durch ein bestimmtes Instrument dargestellt: Peter – Streicher, Vogel – Flöte, Ente – Oboe, Katze – Klarinette, Großvater – Fagott, Wolf – Hörner und Jäger – Schlaginstrumente.

Das Werk verbindet Musik und Erzählung und gehört bis heute zu den bekanntesten Musikmärchen der Welt.

MUSIKALISCHE LEITUNG Hartmut Brüsch **SPRECHER** Kay Krause

TERMIN 6. Juni 2027 // Großes Haus

AUS HEITEREM HIMMEL / 4+

nach dem Bilderbuch von Jon Klassen

Treffen sich eine Schildkröte und ein Gürteltier. Sagt die Schildkröte: «Das ist mein liebster Platz!» Doch das Gürteltier hat hier ein ganz ungutes Gefühl und steht lieber ein ganzes Stück entfernt. Da plötzlich: Ein riesiger Felsbrocken landet genau an der Stelle, an der sie sich beide vorher aufgehalten haben. Glück gehabt! Gemeinsam mit der Schlange stellen sie sich die Zukunft vor mit vielen Pflanzen, die genau hier wachsen. – Moment mal, das ist aber ein unheimliches Wesen, das da im zukünftigen Urwald steht ... Typisch Jon Klassen: hochphilosophisch und irrwitzig komisch!

INSZENIERUNG & BÜHNE & KOSTÜME Julia Brettschneider **DRAMATURGIE** Bianca Sue Henne

THEATERPÄDAGOGIK Julia Balzert, Katharina Dürr

PREMIERE 6. Juni 2027 // JUB

8. SINFONIEKONZERT «BEETHOVEN 2027 – NATURKRÄFTE»

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 6 F-Dur «Pastorale» op. 68

LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67

Zwei Sinfonien, zwei Kräfte. In der *Pastorale* wird Natur zum inneren Zustand: Bewegung ohne Drama, Nähe ohne Idylle, Erfahrung statt Abbild. Beethoven denkt sie nicht als Landschaft, sondern als Rhythmus des Erlebens. Die *Fünfte* formiert Widerstand. Ein einziges Motiv treibt die Musik voran und verdichtet sich zu Spannung und Beharrlichkeit. Der Weg aus dem Dunkel ins Helle ist kein Trost, sondern Entscheidung. 1808 gemeinsam uraufgeführt, zeigen diese Werke Beethoven an einem Kippunkt: hier Vertrauen in Ordnung, dort Wille zur Durchsetzung. Natur und Energie – zwei Formen derselben Kraft.

MUSIKALISCHE LEITUNG Marco Comin

TERMINE 14. / 15. / 16. Juni 2027 // Großes Haus

BALLETTGALA

Glanz, Virtuosität und große Momente des Tanzes

Wenn sich der Vorhang zur Ballettgala hebt, liegt ein besonderer Glanz im Raum. Zum feierlichen Abschluss der Spielzeit wird das Große Haus zur Bühne für internationale Begegnungen und tänzerische Höhepunkte. Alfonso Palencia lädt Gäste aus nationalen und internationalen Compagnien ein, um gemeinsam mit dem Bremerhavener Ensemble ein festliches Programm zu gestalten. Klassische Pas de deux, zeitgenössische Arbeiten und virtuose Soli fügen sich zu einem abwechslungsreichen Abend, der die Strahlkraft und Vielfalt des Tanzes sichtbar macht. Ein Abend, der feiert – und in Erinnerung bleibt.

TERMINE 22. / 23. Juni 2027 // Großes Haus

LUISA MILLER



SANDER LYBEER & FRANK AUERBACH

AALI MUSS LOS



VICTORIA KUNZE

Gegr.  1680



ALTE PRIVILEGIERTE APOTHEKE

Inh.: Dr. J. Sandmann
Poststraße 1 · Bremerhaven
☎ 04 71/803077
service@alte-privil-apotheke.de

KS

KATRIN SCHUBERT
STEUERBERATUNG



**IHRE
STEUERERKLÄRUNG
IN BESTEN HÄNDEN.**

T. 0471 9008780
info@katrinschubert.de
www.katrinschubert.de



MONSEES
KFZ-SERVICE

**Ihre freie
Meisterwerkstatt
für alle Automarken.**

IM WEDDEL 11 · 27574 BREMERHAVEN · 0471 306 332 · KFZ-MONSEES.DE



DER MODERNE TREFFPUNKT IN DER INNENSTADT!

- Traditionelle Eissorten
- Eissorbets mit 40 Prozent Fruchtanteil
- Kaffee-Spezialitäten
- Matcha-Tee
- Dubai-Croissants



Genießen Sie **traditionelle Eissorten, Eissorbets und Kaffee-Spezialitäten.**

Freuen Sie sich auf unsere **Frühstücksangebote** und ein **Kuchenbuffet** mit speziellen **italienischen Kuchensorten.**

Am Kirchplatz / Mühlenstraße 11

November-Februar

Mo.-Sa. 10.30 -18.00 Uhr
So. 11.00 -18.00 Uhr

März-Oktober

Mo.-Sa. 9.00-20.00 Uhr
So. 11.00-20.00 Uhr

Obere Bürger 18

Ganzjährig

Mo.-Sa. 9.30-19.00 Uhr
So. 12.00-17.30 Uhr



*Zahnersatz
made in Fischtown.*

Rübeling
DENTAL-LABOR
BREMERHAVEN
www.ruebeling.de



EINFÜHRUNG & NACHGESPRÄCH

zu ausgewählten Vorstellungen

PROLOG

Audio-Einführung zu allen Produktionen auf www.stadttheaterbremerhaven.de und auf Spotify «Der letzte Podcast vor New York»

KOSTPROBE & ÖFFENTLICHE PREMIERENFEIER

zu allen Premieren

BLICK HINTER DIE KULISSEN

jeden ersten Freitag im Monat
16:00 Uhr / Treffpunkt Theaterkasse / max. 20 Personen / 3,10 EUR

TRESENTHEATER

viermal in der Spielzeit: Unerwartetes aus allen Sparten
// Marlene

THEATERKIRCHE

dreimal in der Spielzeit: Dramaturgie trifft Liturgie –
thematische Kurzandacht zu ausgewählten Produktionen
Eine Kooperation mit der Großen Kirche.
// Große Kirche



THEATERSNACK

jeden ersten Mittwoch im Monat: Theater aus allen Sparten
auf der Strandkorbbühne
Eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Bremerhaven.
jeweils 13:00 bis 13:30 Uhr // Strandkorbbühne in der Stadtbibliothek



SOULFOOD

dreimal in der Spielzeit: kochen, plaudern und essen
mit Gästen des Stadttheaters
// Fischkochstudio



JAZZ-NACHT IM STADTTHEATER

Jörg Seidel und das Stadttheater laden ein zu einem Abend
mit Musik auf allen Etagen des Großen Hauses
17. April 2027 // Stadttheater

TRADITION BEWAHREN. KULTUR ERMÖGLICHEN. ZUKUNFT GESTALTEN.



Im Jahr 2027 feiert die Seestadt Bremerhaven ihr 200-jähriges Bestehen – ein Jubiläum, das auch die Spielzeit des Stadttheaters prägt und die besondere Verbindung von Stadtgeschichte, Bürgersinn und kultureller Vielfalt sichtbar macht. Das 1867 gegründete Stadttheater Bremerhaven ist Ausdruck gewachsener kultureller Identität.

Seit nahezu 190 Jahren übernimmt unsere Sparkasse Verantwortung für die nachhaltige Entwicklung unserer Region – wirtschaftlich wie gesellschaftlich. Kultur verstehen wir dabei als unverzichtbaren Bestandteil von Lebensqualität, Identität und Zusammenhalt. Aus diesem Selbstverständnis heraus engagieren wir uns dort, wo kulturelle Strahlkraft und regionale Verwurzelung auf besondere Weise zusammenkommen.

Seit vielen Jahrzehnten begleiten wir deshalb das Stadttheater als engagierter Partner – mit besonderer Verbundenheit zur Ballettsparte, deren künstlerische Strahlkraft und Anerkennung sich in zahlreichen stehenden Ovationen widerspiegelt. Zugleich investieren wir bewusst in die Zukunft: Mit der Förderung des Jungen Theaters JUB stärken wir die kulturelle Bildung und eröffnen jungen Menschen Räume für Inspiration und Entfaltung.

Auch in der Spielzeit 2026/2027 dürfen Sie sich auf besondere Momente freuen: ein exklusives Adventskonzert sowie die Chance auf drei Wochenendreisen für zwei Personen im Rahmen der Eröffnungsgala. Gemeinsam mit Ihnen gestalten wir eine Spielzeit, die verbindet, inspiriert und bleibt.

Das
Stadttheater
bedankt sich für das
Engagement aus
der Sparkassen-
Förderung.



Reiseziele für jeden Geschmack

- Musikhöhepunkte von Bregenz bis Berlin
- Rundreisen durch Europas schönste Ecken
- Wochenend- und Städtetouren
- Erholungstage an Nord- und Ostsee
- Tagesfahrten zu schönen Zielen und Musicals in Hamburg



Urlaub+Reisen GmbH & Co. Touristik KG · Bornstraße 19-22 · 28195 Bremen
www.u-und-r.de ... und in jedem guten Reisebüro



Ihr Weg über die Elbe

Glückstadt ↔ Wischhafen

Abfahrt
ca. alle
30 Min.



4 Schiffe · Nur 30 Min. Überfahrt · Bis zu 3 Abfahrten pro Stunde

FRS Elbfähre Glückstadt Wischhafen GmbH · Am Fleeth 49 · 25348 Glückstadt · Tel. 04124 24 30

→ Den aktuellen Fahrplan finden Sie auf www.frs-elbfaehre.de



PICCOLO HAVENTHEATER

KLEINES THEATER GROSSE UNTERHALTUNG

HAT
PICCOLO

Vergessen Sie die letzte Reihe!

Bei uns sitzen Sie mittendrin. Entdecken Sie in unserer Spielzeit leidenschaftliche Eigenproduktionen und Gastspiele in Bremerhavens einzigem Zimmertheater. Humor, Spannung und Unterhaltung mit menschlicher Tiefe – direkt an der „Alten Bürger“.

www.haventheater.de · Bürgermeister-Smidt-Strasse 200 · 27568 Bremerhaven

Junges Publikum

THEATER & MUSIK VERBINDEN

Erinnern Sie sich an Theater- oder Konzertbesuche aus Ihrer Kindheit? Wir schon. Nicht an jedes Detail, aber an viel: den warmen Saal mit Hunderten aufgeregter Kinder, den roten Vorhang, der das Besondere noch verborgen hielt, den Applaus am Schluss und die Zugabe. Den ersten Besuch im Weihnachtsmärchen vergisst man nicht so schnell. Das große Abenteuer, das sich von der Bühne in den Zuschauerraum überträgt, entzündet in manchem Kind den Berufswunsch: Schauspieler:in. Das Schulkonzert, bei dem der Musiker nach dem Applaus das wertvolle Instrument aus der Hand gibt und die kleinen Finger eines Kindes auf die Saiten legt – diese Momente entzünden Funken, die Begeisterung entfachen können: ein Leben lang oder nur für den Moment. Doch dieser Moment verändert Menschen. Er verbindet. Und plötzlich ist der Musiker das Publikum für das Kind, das gerade die ersten Töne entdeckt.

PROBIEREN GEHT ÜBER STUDIEREN

Die Bühnenkünste Musik und Theater erschließen sich sofort im eigenen Tun. Theater- und Musikvermittlung schaffen nachhaltige Erlebnisse, die weit über das Verstehen hinausgehen. Hier geht es ums Fühlen, ums Erfahren, um den Nachhall, den ein Eindruck aus dem Stück erzeugt, ein Bild, das immer wieder kommt, ein paar Töne Musik, die sich festsetzen im Kopf, vom Ohrwurm zum neuen Lieblingsstück.

Um diese nachhaltigen Erfahrungen zu kreieren, ist unsere Theater- und Musikpädagogik stark und kompetent aufgestellt und hält so einiges an Mitteln bereit, um den Besuch in einer der Veranstaltungen und Spielstätten des Stadttheaters Bremerhaven zu einer bleibenden Erinnerung zu machen: Wir bieten Orientierung vor dem Vorstellungsbuchung: Welches ist das richtige Stück für meine Gruppe? Wir erzeugen Vorfreude: Was wird im Theater auf uns zukommen? Wir eröffnen Perspektiven: Wie unterschiedlich haben wir das Dargebotene wahrgenommen? Wir begleiten eigene künstlerische Erfahrung in **Theaterlaboren** und **Ferienprogrammen**. Wir stiften Gemeinschaft in **Nachgesprächen** und bei **Premierenfeiern**. Wir ermöglichen **Berufsbildung** in den **Theaterführungen**. Wir stehen für langfristige Kooperationen mit unseren **Partnerschulen und Kitas**. Wir gestalten **Familienzeit** bei Vorstellungen und Konzerten am Sonntag im

Stadttheater oder im JUB. Wir ermöglichen **Fortbildung für Pädagog:innen** in den Bereichen Musik- und Theaterpädagogik. Wir laden ein zum persönlichen Austausch, zu **Sichtproben für Pädagog:innen** oder zur **Konzertprobe**. Wir vermitteln Begegnungen in unseren partizipativ gestalteten **Nachgesprächen** mit dem Ensemble im JUB oder zur **Autogrammstunde** nach der Familienvorstellung. Wir teilen Expertise und geben **Einblicke in Entstehungsprozesse** von Bühnen- und Kostümbild, Text und Choreografie. Wir ermöglichen Reinschnuppern ins Theaterleben in **Schulpraktika** und beim **Zukunftstag**. Wir zeigen wo wir arbeiten beim **Maus-Türöffner-Tag**. Wir spielen für euch!

SCHULE & WIR

Die zahlreichen Partnerschulen des Jungen Theaters und Patenschulen und -Kitas des Philharmonischen Orchesters kommen mindestens einmal im Jahr mit allen Schüler:innen ins Theater oder Konzert und bekommen kostenlose **Workshops** zur Vor- oder Nachbereitung. Das Angebot **Flatrate** schafft sogar besonders günstige Bedingungen. Diese Programme ermöglichen der UN-Kinderrechts-Konvention folgend kulturelle Teilhabe für jedes Kind.

PROJEKT THEATER-JA!

Das Projekt Theater-JA! ist ein Pilotprojekt des Stadttheaters mit dem Schulamt der Stadt Bremerhaven. Zwei Theaterpädagog:innen entwickeln über ein Schulhalbjahr hinweg mit den Schüler:innen eine künstlerische Auseinandersetzung zu einer der Inszenierungen des Stadttheaters Bremerhaven, die für die jeweilige Gruppe geeignet ist. So kommen in jedem Jahr Hunderte Schüler:innen aus 10 Halbjahresprojekten zu einem intensiven Austausch, üben Perspektivwechsel, lernen, sich in andere Rollen hineinzusetzen und ihre Gedanken zum Ausdruck zu bringen. Ein großes Erfolgsprojekt!

KARTENBUCHUNG FÜR SCHULEN AUS BREMERHAVEN & UMGEBUNG

// schulbuchung@magistrat.bremerhaven.de
// Tel. 0471 48206 - 279
// Mo. bis Fr. 8:00 bis 13:30 Uhr

KONZERTPÄDAGOGIK

// konzertpaedagogik@magistrat.bremerhaven.de
// Tel. 0471 48206 - 139

THEATERPÄDAGOGIK

// jub@stadttheaterbremerhaven.de
// Tel. 0471 48206 - 272 / - 292

Informieren Sie sich über unsere konkreten Angebote auf unserer Website und in unserer JUB-Broschüre.

Ich verkaufe auch Ihre Immobilie!

☎ 0471 / 25033 ☎

www.menke-maklerkontor.de
Lüder Menke Maklerkontor GmbH
Rheinstr. 29, 27570 Bremerhaven

BUCHHANDLUNG BEEK

Langen | Leher Landstraße 22
27607 Geestland | Telefon 04743/959977
E-Mail: buchbeek@nord-com.net
www.buchhandlungbeek.de

SICHERHEITSHAUS

Kannapee

Inh. Stefan A. Schwemer

Schlüssel · Schlösser · Schließanlagen
Sicherheitstechnik · Einbruchschutz

Beratung · Verkauf · Montage · Notöffnungen

Grashoffstraße 33 (Nähe Hauptbahnhof) · 27570 Bremerhaven
Telefon (0471) 2 44 43 · Fax 2 24 93 · Mobil 0171-6 82 63 37

Mo.–Do. 9.30–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, Fr. bis 12.00 Uhr

www.sicherheitshaus-kannapee.de

Gelateria Coccato

NUR IM Mein Outlet & Shopping-Center

Mein!OUTLET
& SHOPPING-CENTER



Wenn es ums
Eis geht!!!



Ihr starker Partner vor Ort –

Die Johanniter in
Bremerhaven

- ☐ Hausnotruf
- 🚑 Erste-Hilfe-Kurse
- 👤 Bevölkerungsschutz
- 🩺 Sanitätsdienste
- 👦 Johanniter-Jugend

Kontakt:

Tel. 0471 9812054
bremerhaven@johanniter.de
www.johanniter.de/bremerhaven



JOHANNITER



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.



Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

THEATERLEITUNG**LARS TIETJE** Intendant**FRANZISKA GREVESMÜHL-VON MARCARD** Verwaltungsdirektorin**MARCO COMIN** Generalmusikdirektor**MARKUS TATZIG** Leiter Musiktheater & Dramaturg**ALFONSO PALENCIA** Ballettdirektor & Chefchoreograf**PETER HILTON FLIEGEL** Leiter Schauspiel & Dramaturg**BIANCA SUE HENNE** Leiterin Junges Theater Bremerhaven**SEBASTIAN GLATHE** Künstlerischer Betriebsdirektor & Stellvertreter des Intendanten**HARM-DIRK FELDMANN** Technischer Direktor**NORBERT SCHMITTBERG** Orchesterdirektor**CLAUDIA MC KENZIE** Assistentin des Intendanten **SANDRA BÖTTJER, MAREN DUBBELS-****WALLENTOWITZ** Sekretärinnen der Verwaltungsdirektorin**MUSIKTHEATER****DAVIDE PERNICENI** 1. Kapellmeister & Stellvertreter des Generalmusikdirektors**HARTMUT BRÜSCH** Studienleiter, Kapellmeister & Leiter der Jugendmusikarbeit**N. N.** Korrepetitor:in & Kapellmeister:in**JORRIT VAN DEN HAM** SolorepetitorENSEMBLE **KELLAN DUNLAP, TIMOTHY EDLIN, VICTORIA KUNZE, BOSHANA MILKOV,****KAI PREUßKER, WEILIAN WANG****N. N.** Dramaturgie**ANNIKA ELLEN FLINDT** Szenische Leiterin Musiktheater**BALLETT**ENSEMBLE **MELISSA FESTA, MARCO MARONGIU, PEDRO MARQUES, KIKO NOGUCHI,****MELISSA PANETTA, ADRIÁN SÁNCHEZ, MING-HUNG WENG, DAWON YANG,****JAVIER ZOTANO BERMÚDEZ****BOBBY M. BRISCOE** Assistent des Ballettdirektors & Trainingsleiter**SCHAUSPIEL**ENSEMBLE **FRANK AUERBACH, MARSHA B ZIMMERMANN, ANNA CATERINA FADDA,****LEON HÄDER, ULRIKE KNOSPE, KAY KRAUSE, ALEXANDER SMIRZITZ, MARC VINZING,****HENNING Z BÄCKER, N. N.****JUSTINE WIECHMANN** Dramaturgin**LEA BECKMANN, FINN LORENZEN** Regieassistentin**N. N.** Soufflage**JUNGES THEATER – JUB**ENSEMBLE **ÜMRAN ALGÜN, SANDER LYBEER, COCO PLÜMER, TOBIAS SILL****JOANINA SUCHOMEL** Regieassistentin**KATHARINA DÜRR** Leiterin Theaterpädagogik**JULIA BALZERT** Theaterpädagogin**SCHIRIN BADA FARAS** Theaterpädagogin Theater-JA!**STEVEN WIND** Theaterpädagog:in Theater-JA!**N. N.** Musikpädagogik**NIEDERDEUTSCHE BÜHNE WATERKANT****MEIKE WIEMKEN** Bühnenleitung**MARTIN KEMNER** Spielleitung**PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT****VIKTORIA HELENE ONG** Leiterin Presse- & Öffentlichkeitsarbeit**NATHALIE LANGMAACK** Referentin für Öffentlichkeitsarbeit**JUANA RILLKE** Referentin für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit**JULIA STEFFENS** Referentin für Öffentlichkeitsarbeit (Gruppenservice)**AUßERDEM****TORBEN SELK** Disponent KBB & Orchesterbüro**MAHINA GALLINGER, REGINA WITTMAR** Inspizienz

PHILHARMONISCHES ORCHESTER BREMERHAVEN

ERSTE VIOLINE FRANZ BERLIN, HYEJUNG PARK, LISA KIMBELL, ALLA PESCOVA,
PETER VARDANIAN, HYEONG-HA KIM, NIGAR MOVSUM-SCHMITTBERG,
ÁNGEL OTER ASTILLERO, WALTER ROSENBERGER
ZWEITE VIOLINE CHANMI SHIN, WOLFGANG BEHRENDT, CARMEN KOSTYAK,
ALEXANDER EGON, CAROLIN STURM, JAKUB DĘBSKI
VIOLA DIANA VEISER, RAPHAEL TIETZ, MABEL RODRIGUEZ, DOROTHEA SCHRÖDER
VIOLONCELLO JIHAING LEE, VALENTIN PREUß, LAURA BARKAUSKAITÉ, JUDITH GEBAUER
KONTRABASS MICHAEL PFANNSCHMIDT, ANNE AUERBACH, BALÁZS SZABÓ
FLÖTE CARMINELUIGI AMABILE, ÁGNES VASS, IRIS HÖFLING
OBOE LUC DURAND, MANON OLGARD, EJIN YUN
KLARINETTE YUMI SCHMUCK, HANS CHRISTIAN WICKE, TAMARA POPOVIĆ
FAGOTT DEBORAH SEIFERT, GUDRUN GEIBLER, URSULA HECK
HORN MARIA ALTMANNSHOFER, KEREM EDIZ, AKIRA OKAMOTO, N. N.
TROMPETE JUAN JOSÉ JIMÉNEZ VÁZQUEZ, N. N., KAREN SAHLER
POSAUNE CAMILLE RENAUD, MARTIN CHORELL, ROLAND HEERMANN
TUBA XIANHUA LIU
PAUKE & SCHLAGZEUG THORSTEN KELLER, CHRISTIAN PFEIFER, TOMOYO UEDA
HARFE SABINE JACOBS-JANSSEN

THOMAS WEHNERT Orchesterwart

OPERNCHOR

N. N. Chordirektion

YVONNE BLUNK, KATHRIN VERENA BÜCHER, KATHARINA DIEGRITZ, SYDNEY GABBARD,
HEESU KANG, MINJI KIM, PAULA MEYER, BRIGITTE RICKMANN,
IRIS WEMME-BARANOWSKI, ELENA ZEHNHOFF;
JAMES BOBBY, DONG-SUNG CHO, DANIEL DIMITROV, MACKENZIE GALLINGER,
ANTON KONONCHENKO, VLADIMIR MARINOV, GUSTAVO OLIVA, PATRICK RUYTERS,
RÓBERT TÓTH, MASAHIRO YAMADA



GOP.

impulse

26. Juni bis 27. Sept. 2026

GOP. Varieté-Theater
Bremen

variete.de

SEASONS
1. Oktober 2026
bis 3. Januar 2027

SHOW & MENÜ
Genießen Sie ein saisonales
Menü in unserem Varieté-Saal!
3-Gänge-Menü
ab **29,50 Euro** pro Person
zzgl. zur Eintrittskarte



Löwen Apotheke
Alla Ostropolska-Schulz e.K.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 8.⁰⁰ bis 19.⁰⁰ Uhr

Schiffdorfer Chaussee 18
27574 Bremerhaven im E-Center Streubel
Tel. 0471 21733

BÜHNENTECHNIK & WERKSTÄTTEN

VITALI KAUFMANN Technisches Büro
N. N. Technische Produktionsleitung
THOMAS GAREEV Bühnenbetriebstechniker
THOMAS PRINZ Gebäudetechnik

BÜHNENTECHNIK

HARALD WITT Technischer Oberinspektor, **JOHANNES BLUTH**, **TORSTEN TINGLER** Theatermeister, **FABIAN HENNING**, **JENS RUDNICK**, **KAI SCHNEIDER** Schnürmeister, **TOBIAS EBERS**, **STEFFEN FOCKEN**, **CHRISTIAN HELKEN**, **STEFFEN KARALL** Vorarbeiter, **ALEXANDER BEHNCKE**, **SYD BLUTH**, **ANDREAS BUCK**, **NIKLAS ENGELN**, **STEFAN-MARCEL ENGELS**, **MICHAEL EYMERS**, **VOLODYMYR FOMENKO**, **VALERI ANDREAS GAREEV**, **THORSTEN HINZ**, **SELINA TAMAY KARAYEL**, **BERNHARD LOBERT**, **JENS MIKULSKA**, **ANGELIQUE MUTSCHALL**, **ERIC MÜGGE**, **HENDRIK SCHLÜTER**
BELEUCHTUNG **KATHARINA KONOPKA** Leitungsteam Beleuchtung & Beleuchtungsmeisterin, **DANIEL LANG** Leitungsteam Beleuchtung & Beleuchtungsmeister, **FRAUKE RICHTER** Beleuchtungsmeisterin, **ALEXANDER BODE**, **ANKE HANSEN**, **NILS KÖNIG**, **HEINZ-GEORG KÜCK**, **DAVID REMAI**, **STEFAN WAHSNER**, **N. N.**
TONTECHNIK **SARA-CATHERINE ZEMKE** Leitung, **MAX KRÖGER**, **HARDY SUCHLA**

WERKSTÄTTEN

REQUISITE **RALPH WITTMAR** Leitung, **FRIEDA EDEL**, **ANDREAS SCHMITZ**, **BETTINA TIMMERS**
MALSAAL **SABINE PRICHOZEV** Leitung, **NADINE SCHRANDT** Theatermalerin & stellvertretende Leitung, **MARIE HEYDER**, **PAULA JÜPPNER** Theatermalerin
DEKORATIONSABTEILUNG **KAI-UWE KRESSE**, **ROBERT SEIFERT**
SCHLOSSEREI **THOMAS PRINZ** Leitung, **JÖRN KREMER**, **HOLGER NEUMANN**, **SINAN NISAN**
TISCHLEREI **HOLGER VON GLAHN** Leitung, **JAKOB JUCH** Leitung (kommissarisch), **MARTENHOYER** stellvertretende Leitung, **CHRISTOPHER BUCHHOLZ**, **MATTHIAS BÜHMANN**

MASKENBILDNEREI

HENRIK PECHER Chefmaskenbildner, **RAIMOND OTTERBEIN-BRUHN** stellvertretender Chefmaskenbildner, **JACQUELINE BLÜMEL**, **BRITTA BILSTEIN**, **STEPHANIE EBERS**, **SAEDEH NAZANIN HAMZELOO**, **ANTONELLA MERINO**, **MARTINA SCHNEIDER**, **ROMY SCHREIBER**, **ANJA SCHÜNEMANN**, **SABINE WESTPHAL**

KOSTÜMABTEILUNG

N. N. Leitung, **N. N.** Damengewandmeisterin (kommissarisch), **SILVIA HOLLER** Herrengewandmeisterin (kommissarisch), **MARLENE BRUNSSSEN**, **ANNA-LINA ESSEN**, **LIDIA GEHRING-BERSCHIMENSKI**, **UTE GRAFELMANN**, **WIEBKE HEMPE**, **SILVIA HOLLER**, **MANUELA HOLLMANN**, **KLAUS LÜDER**, **ROMANA MÜFFELMANN**, **JANETT PLISCHKE**, **SANDRA POGUNTKE**, **JASMIN REIMANN**, **HEIKE SCHNABEL**, **KATHARINA STEINMETZ**, **LEILA TORNOW**, **N. N.**
ALEXANDRA JOHNSON-ACQUISTAPACE Kostümfundus

AUSZUBILDENDE

MATHIS HANDEL, **ALEXANDER HANKER**, **INGA ÖTKEN**, **JERMAINE ZARGER**, **N. N.**
 Veranstaltungstechnik
CELINE DIERKES Malsaal
GULIAN KLINGBEIL Schlosserei
MANDY MIO, **N. N.** Kostümapteilung

VERWALTUNG

OLIVER SCHRÖDER Verwaltungsleiter
NIELS SIATS stellvertretender Verwaltungsleiter
FRANK WIEGAND Systemadministration
BETTINA MEHRTENS Theater & Schule
HERMANN KEßLER Musikbibliothekar

THEATERKASSE / ABONNEMENTS

MICHAELA ERNST Leiterin der Theaterkasse, **ARZU CAN**, **CLAUDIA OELRICH**, **SARA SEEBECK-GOHLKE**

TELEFONZENTRALE / THEATERPFORTE

MARTINA BÖTTJER, **SILKE VON GLAHN**, **BÄRBEL MAIAROLI-WITT**, **JOACHIM RENKEN**
HAUSMEISTER **FRANK POEPEL**
GARDEROBE **CHRISTA NIEHAUS & (FREIE) MITARBEITER:INNEN**

PERSONALRAT THORSTEN OHLMANN Vorsitzender

FRAUEN- UND GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE **SONJA SOLDANO**

DER THEATER-FÖRDERVEREIN BREMERHAVEN

POSTANSCHRIFT

Theater-Förderverein Bremerhaven
c/o Stadttheater Bremerhaven
Am Alten Hafen 25, 27568 Bremerhaven
Tel. / Anrufbeantworter: 0151 20129311
info@theater-foerdereverein-bremerhaven.de
www.theater-foerdereverein-bremerhaven.de

BANKVERBINDUNG

Weser-Elbe Sparkasse
IBAN DE07 2925 0000 0001 1124 14

Der Theater-Förderverein wurde 1970 gegründet, da der Bestand des Theaters gefährdet war. Seitdem setzt er sich erfolgreich dafür ein, die Erhaltung des Theater- und Musiklebens, insbesondere des Stadttheaters und des Philharmonischen Orchesters, durch ideelle und finanzielle Unterstützung zu fördern. Diesem Ziel fühlen sich alle ca. 1.300 Mitglieder in hohem Maße verpflichtet. Der Theater-Förderverein ist damit eine der bedeutendsten kulturellen Bürgerinitiativen der Stadt.

LEISTUNGSBILANZ

Mehr als 2,3 Mio. EUR Zuschüsse an das Theater seit 1970, Zuwendungen unter anderem für Jugendtheater (JUB), Musikinstrumente, Förderung von Musikproduktionen, Bühnen- und Technikausstattung sowie Theaterlabore, in denen Kinder und Jugendliche für einen geringen Jahresbeitrag eigene Produktionen mit den Profis des Stadttheaters erarbeiten.

Beim **MONTAGSQUIZ** stellen sich neue Ensemblemitglieder vor, und Mitglieder des Fördervereins nehmen am Quiz teil. Gäste sind herzlich willkommen. Die Termine werden im Spielplan und auf unserer Webseite bekannt gegeben.

MITGLIEDSCHAFT

Sind Sie an einer Mitgliedschaft (jährlicher Mindestbeitrag 20 EUR) interessiert, hinterlassen Sie uns gern eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter oder senden uns eine Mail. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

AUF DIE BÜHNEN

Extrachor · Kinder- und Jugendchor · Statisterie

EXTRACHOR

Der Extrachor wirkt in Musiktheaterproduktionen auf der Großen Bühne mit. Die Mitglieder begleiten eine Produktion vom Probenbeginn bis zur letzten Aufführung. Sie arbeiten eng mit Solist:innen, Opernchor und Orchester zusammen und tragen wesentlich zur musikalischen und szenischen Gestaltung der Inszenierung bei. Vorausgesetzt werden stimmliche Erfahrung, Notenkenntnisse und zeitliche Flexibilität. Einzelstimmführung ist möglich.

KINDER- UND JUGENDCHOR

Der Kinder- und Jugendchor verbindet musikalische Ausbildung mit darstellerischer Praxis im professionellen Theaterumfeld. Die jungen Sänger:innen stehen bei Musiktheaterpremierern und Konzerten auf der Großen Bühne und singen in musikalischen Gottesdiensten. Dabei sammeln sie früh Bühnenerfahrung im Zusammenspiel mit Solist:innen, Chor und Orchester. Verlässlichkeit und Freude am gemeinsamen Singen sind zentrale Voraussetzungen.

Eine Kooperation mit der Katholischen Kirche Bremerhaven.

PROBENZEITEN Fr. 15:00 bis 17:30 Uhr

KINDERCHOR 6 bis 12 Jahre · **JUGENDCHOR** 12 bis 17 Jahre

KONTAKT Katharina Diegritz, Organisation & Stimmbildung

// kadiegriz@aol.com // Tel. 0151 57567748

STATISTERIE

Als Statist:innen steht ihr in unseren Inszenierungen auf der Bühne und seid fester Bestandteil des Abendspielplans. In enger Zusammenarbeit mit Regie, Ensemble und Technik prägt ihr Szenen oder übernehmt kleine Rollen in Produktionen des Musiktheaters, Balletts oder Schauspiels. Theatererfahrung ist willkommen, aber keine Voraussetzung. Verlässlichkeit und Freude am Probenprozess sind entscheidend.

PROBENZEITEN Mo. bis Fr. 18:00 bis 22:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 14:00 Uhr

KONTAKT Sabrina Eggerichs, Statisterie-Leitung // statisterie@stadttheaterbremerhaven.de



FRS HELGOLINE

HIGHSPEED
Das ORIGINAL
 KOMFORT

**Mein perfektes Helgoland-Erlebnis
 ab Cuxhaven | www.frs-helgoline.de**




WENN
 ihr mit Leidenschaft
 dabei seid,

DANN
 unterstützen wir euch.

Kulturelle Vielfalt bereichert uns alle! Als öffentlich-rechtlicher Versicherer fördern wir deshalb kulturelle Projekte und Menschen mit besonderen Talenten. Mehr dazu auf www.oevb.de

 Finanzgruppe

ÖVB
 fair versichert



Sven Heise
Bodenverlegungen
 GmbH

**OB BÜHNE ODER ZUHAUSE:
 DER PERFEKTE BODEN
 GIBT DEN TON AN**

**- WIR SORGEN FÜR DEN
 GROßEN AUFTRITT.**

HEISE-BODENVERLEGUNGEN.DE
 0471-92 63 2020



LLOYD TOURISTIK

**IHR SPEZIALIST FÜR
 OPERN- UND KONZERTREISEN**

*Mit Sorgfalt geplant,
 persönlich begleitet und
 mit dem feinen Gespür für das
 Besondere.*

Katalog & persönliche Beratung
Tel. 0471 / 9 72 32-0

Infos auch unter
www.lloydtouristik.de

ABONNEMENT-PREISE AUF EINEN BLICK

PREISKATEGORIE		I	II	III	IV
Abo Do+ / Fr+	15 Vorstellungen	466,75	397,65	331,45	254,75
Abo Do / Fr / Sa+	11 Vorstellungen	380,55	314,45	257,85	197,15
Abo Prem	12 Vorstellungen	416,60	344,50	281,80	214,70
Abo Samstag	8 Vorstellungen	274,60	227,90	184,00	140,30
Abo Schauspiel	8 Vorstellungen	214,40	182,30	158,80	126,90
Abo klein Do & SoAb	6 Vorstellungen	203,90	168,50	139,60	109,80
Abo SoNa	6 Vorstellungen	214,10	176,70	145,70	109,50
Abo Musiktheater	6 Vorstellungen	216,30	180,30	143,70	105,30
Abo Niederdeutsche Bühne	3 Vorstellungen	64,65	58,65	51,45	39,45
Abo Wahl & klein Fr	6 Vorstellungen	209,10	171,70	140,70	104,50
Abo Wahl+	10 Vorstellungen	346,10	283,30	233,50	173,90
Abo Konzert A/B	8 Sinfoniekonzerte	288,40	240,40	191,60	140,40
Abo Konzert-Abo Wahl & C	4 Sinfoniekonzerte	144,20	120,20	95,80	70,20
Abo Konzert-Abo Wahl+	5 Konzerte	160,15	136,15	111,75	86,15

SPIELPLANÄNDERUNGEN

Änderungen im Spielplan sind nicht beabsichtigt, bleiben dem Theater aber bei zwingenden Gründen vorbehalten. Der Umtausch im Falle einer etwaigen Verlegung einer Abovorstellung ist selbstverständlich gebührenfrei.

ABONNEMENTBUCHUNGEN

Abonnements können an der Theaterkasse abgeschlossen werden.

Di. bis Fr. 12:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 13:00 Uhr

Tel. 0471 49001

THEATERFERIEN

In den Theaterferien ist die Theaterkasse voraussichtlich vom 3. Juli bis 16. August 2026 geschlossen.

ZAHLUNGSWEISE FÜR DAS ABONNEMENT

Jeder Abschluss eines Abos verpflichtet zur Zahlung der in der Abo-Reihe festgelegten Vorstellungen. Der Abo-Preis ist sofort nach Erhalt des Abos zu zahlen. Bei postalischer Zusendung ist der Abo-Preis nach Erhalt des Abos bis zum 20. August zu zahlen. Bei bargeldloser Zahlung hat die Überweisung bis zum 20. August auf folgendes Konto des Stadttheaters Bremerhaven zu erfolgen:

Weser-Elbe Sparkasse, Empfänger: Stadtgemeinde Bremerhaven, Stadttheater

IBAN: DE07 2925 0000 0001 2074 74 | BIC: BRLADE21BRS

Gegen eine Bearbeitungsgebühr von 5 % auf den Abo-Preis kann die Zahlung auch bequem in drei Raten durch Dauerauftrag bzw. eine Einzugsermächtigung erfolgen und zwar bis zum 1. Oktober, 1. Dezember und 1. März eines jeden Jahres. Es wird gebeten, am SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen, damit die Beträge vom Konto der Abonnent:innen abgebucht werden können. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0471 49001 oder direkt an der Theaterkasse zu den üblichen Öffnungszeiten.

ABONNEMENTBEDINGUNGEN

Die aktuellen Abonnementbedingungen sind unter

<https://stadtheaterbremerhaven.de/service/abo-bedingungen> einsehbar.

Auf Abonnements gibt es je nach Abo u. a. für Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Schwerbehinderte (ab GdB 50), Ruheständler:innen sowie Empfänger:innen von Leistungen wie Bürgergeld oder Sozialhilfe weitere Ermäßigungen. Die hier angegebenen Preise setzen sich aus einem Basis-Abopreis, anfallenden Gebühren und dem JUB-Taler zusammen.

ABONNEMENT-TERMINE

PREMIEREN-ABO (Prem)

6 Musikalische Werke	1	19.09.26	M	Luisa Miller
2 Ballettabende	2	26.09.26	S	Die Mausefalle
4 Schauspiele	3	10.10.26	B	Tanzrausch
	4	24.10.26	M	Die verkaufte Braut
	5	07.11.26	S	Die Leben der Andersen
	6	23.01.27	M	Eine Nacht in Venedig
	7	06.02.27	S	Der Schimmelreiter
	8	13.02.27	M	Samson et Dalila
	9	06.03.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	10	03.04.27	M	Hercules
	11	10.04.27	S	Der blinde Passagier
	12	28.05.27	M	Von New York nach Bremerhaven

SCHAUSPIEL-ABO (Sch)

an einem Freitag

4 Schauspiele im Großen Haus

4 Schauspiele im Kleinen Haus

	1	23.10.26	S	Die Mausefalle
	2	13.11.26	S	Die Leben der Andersen
	3	04.12.26	S	Die Thomaskatastrophe
	4	19.02.27	S	Vater
	5	26.02.27	S	Der Schimmelreiter
	6	05.03.27	S	Der Gott des Gemetzels
	7	07.05.27	S	Der blinde Passagier
	8	21.05.27	S	Auf dem Land

MUSIKTHEATER-ABO (M)

im Großen Haus an einem Donnerstag

6 Musikalische Werke

	1	26.11.26	M	Luisa Miller
	2	07.01.27	M	Die verkaufte Braut
	3	11.03.27	M	Samson et Dalila
	4	18.03.27	M	Eine Nacht in Venedig
	5	22.04.27	M	Hercules
	6	10.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

KLEINES DONNERSTAGS-ABO (DoKI)

2 Musikalische Werke

1 Ballettabend

3 Schauspiele

	1	26.11.26	M	Luisa Miller
	2	10.12.26	S	Die Mausefalle
	3	18.02.27	S	Die Leben der Andersen
	4	11.03.27	M	Samson et Dalila
	5	06.05.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	6	27.05.27	S	Der blinde Passagier

DONNERSTAGS-ABO (Do)

5 Musikalische Werke

2 Ballettabende

4 Schauspiele

	1	26.11.26	M	Luisa Miller
	2	10.12.26	S	Die Mausefalle
	3	17.12.26	B	Tanzrausch
	4	07.01.27	M	Die verkaufte Braut
	5	18.02.27	S	Die Leben der Andersen
	6	18.03.27	M	Eine Nacht in Venedig
	7	15.04.27	S	Der Schimmelreiter
	8	22.04.27	M	Hercules
	9	06.05.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	10	27.05.27	S	Der blinde Passagier
	11	10.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

DONNERSTAGS-ABO PLUS (Do+)

Das Donnerstags-Abo plus enthält zusätzlich 4 Vorstellungen im Kleinen Haus

	12	08.10.26	S	Die Thomaskatastrophe
	13	21.01.27	S	Vater
	14	25.02.27	S	Der Gott des Gemetzels
	15	13.05.27	S	Auf dem Land

FREITAGS-ABO (Fr)

5 Musikalische Werke

2 Ballettabende

4 Schauspiele

	1	16.10.26	M	Luisa Miller
	2	23.10.26	S	Die Mausefalle
	3	30.10.26	B	Tanzrausch
	4	13.11.26	S	Die Leben der Andersen
	5	18.12.26	M	Die verkaufte Braut
	6	29.01.27	M	Eine Nacht in Venedig
	7	26.02.27	S	Der Schimmelreiter
	8	19.03.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	9	30.04.27	M	Hercules
	10	07.05.27	S	Der blinde Passagier
	11	11.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

FREITAGS-ABO PLUS (Fr+)

Das Freitags-Abo plus enthält zusätzlich 4 Vorstellungen im Kleinen Haus

	12	04.12.26	S	Die Thomaskatastrophe
	13	19.02.27	S	Vater
	14	05.03.27	S	Der Gott des Gemetzels
	15	21.05.27	S	Auf dem Land

KLEINES FREITAGS-ABO (FrKI)

3 Musikalische Werke

1 Ballettabend

2 Schauspiele

	1	23.10.26	S	Die Mausefalle
	2	18.12.26	M	Die verkaufte Braut
	3	29.01.27	M	Eine Nacht in Venedig
	4	26.02.27	S	Der Schimmelreiter
	5	19.03.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	6	11.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

ABONNEMENT-TERMINE

SAMSTAGS-ABO (Sa)

4 Musikalische Werke	1	17.10.26	S	Die Mausefalle
2 Ballettabende	2	14.11.26	M	Luisa Miller
2 Schauspiele	3	28.11.26	B	Tanzrausch
	4	12.12.26	M	Die verkaufte Braut
	5	27.02.27	M	Samson et Dalila
	6	27.03.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	7	15.05.27	S	Der blinde Passagier
	8	19.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

SAMSTAGS-ABO PLUS (Sa+)

5 Musikalische Werke	1	17.10.26	S	Die Mausefalle
2 Ballettabende	2	14.11.26	M	Luisa Miller
4 Schauspiele	3	28.11.26	B	Tanzrausch
	4	12.12.26	M	Die verkaufte Braut
	5	16.01.27	S	Die Leben der Andersen
	6	20.02.27	M	Eine Nacht in Venedig
	7	13.03.27	S	Der Schimmelreiter
	8	27.03.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	9	08.05.27	M	Hercules
	10	15.05.27	S	Der blinde Passagier
	11	19.06.27	M	Von New York nach Bremerhaven

SONNTAG-NACHMITTAGS-ABO (SoNa)

3 Musikalische Werke	1	04.10.26	S	Die Mausefalle
1 Ballettabend	2	01.11.26	M	Die verkaufte Braut
2 Schauspiele	3	27.12.26	S	Die Leben der Andersen
	4	28.02.27	M	Eine Nacht in Venedig
	5	25.04.27	B	Die kleine Meerjungfrau
	6	30.05.27	M	Von New York nach Bremerhaven

SONNTAG-ABEND-ABO (SoAb)

2 Musikalische Werke	1	27.09.26	M	Luisa Miller
1 Ballettabend	2	22.11.26	S	Die Mausefalle
3 Schauspiele	3	17.01.27	B	Tanzrausch
	4	28.03.27	S	Die Leben der Andersen
	5	02.05.27	M	Eine Nacht in Venedig
	6	23.05.27	S	Der blinde Passagier

KONZERT-ABO A MONTAG

im Großen Haus	1	31.08.26	K	1. Sinfoniekonzert
8 Sinfoniekonzerte	2	28.09.26	K	2. Sinfoniekonzert
	3	23.11.26	K	3. Sinfoniekonzert
	4	01.02.27	K	4. Sinfoniekonzert
	5	15.03.27	K	5. Sinfoniekonzert
	6	12.04.27	K	6. Sinfoniekonzert
	7	10.05.27	K	7. Sinfoniekonzert
	8	14.06.27	K	8. Sinfoniekonzert

KONZERT-ABO B DIENSTAG

im Großen Haus	1	01.09.26	K	1. Sinfoniekonzert
8 Sinfoniekonzerte	2	29.09.26	K	2. Sinfoniekonzert
	3	24.11.26	K	3. Sinfoniekonzert
	4	02.02.27	K	4. Sinfoniekonzert
	5	16.03.27	K	5. Sinfoniekonzert
	6	13.04.27	K	6. Sinfoniekonzert
	7	11.05.27	K	7. Sinfoniekonzert
	8	15.06.27	K	8. Sinfoniekonzert

KONZERT-ABO C MITTWOCH

im Großen Haus	1	30.09.26	K	2. Sinfoniekonzert
4 Sinfoniekonzerte	2	03.02.27	K	4. Sinfoniekonzert
	6	14.04.27	K	6. Sinfoniekonzert
	8	16.06.27	K	8. Sinfoniekonzert

WEITERE ABONNEMENTS

Fortsetzung nächste Seite

KONZERT-ABO WAHL

4 Sinfoniekonzerte im Stadttheater nach Wahl und an einem Vorstellungstag Ihrer Wahl. Die Karten können jederzeit ab dem 1. Juli 2026 an der Theaterkasse nach Verfügbarkeit vorbestellt werden. Solange der Vorrat reicht, die Vergabe erfolgt nach Bestelleingang. *Eine Kombination mit dem Goldenen Abonnement ist nicht möglich.*

KONZERT-ABO WAHL+

3 Sinfoniekonzerte, 1 Filmmusikkonzert oder 1 Operettengala im Stadttheater und 1 Kammerkonzert nach Wahl und an einem Vorstellungstag Ihrer Wahl. Es gelten die gleichen Bedingungen wie beim Konzert-Abo Wahl.

WEITERE ABONNEMENTS

WAHL-ABONNEMENT NIEDERDEUTSCHE BÜHNE (NDB)

3 Vorstellungen der Niederdeutschen Bühne Waterkant im Kleinen Haus an einem Vorstellungstag Ihrer Wahl. Die Karten können jederzeit ab dem 1. Juni 2026 an der Theaterkasse nach Verfügbarkeit vorbestellt werden. Solange der Vorrat reicht, die Vergabe erfolgt nach Bestelleingang.

ERMÄßIGTE ABONNEMENTS

Alle ermäßigten Angebote sind personenbezogen und nicht übertragbar.

DAS GOLDENE ABONNEMENT

Weitere 15 % Ermäßigung auf den Basis-Abo-Preis (ohne JUB-Taler und Gebühren) bei allen angebotenen Theater-Abos außer Konzert-Abos. Gilt für Ruheständler:innen im Vorruhestand nach Vollendung des 65. Lebensjahres, ansonsten nach Vollendung des 67. Lebensjahres. Tauschgutscheine gelten nicht für Sinfoniekonzerte.

50 % ABONNEMENT

Schüler:innen, Studierende und Auszubildende bis zum 30. Lebensjahr sowie Schwerbehinderte (ab GdB 50) erhalten bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises eine Ermäßigung von 50 % auf den Basis-Abo-Preis (ohne JUB-Taler und Gebühren).

WAHL-ABONNEMENT (Wahl)

4 Werke in Musiktheater oder Ballett und 2 Schauspiele nach Wahl im Großen Haus (Konzerte ausgenommen) an einem Vorstellungstag Ihrer Wahl. Die Karten können jederzeit ab dem 1. Juni 2026 an der Theaterkasse vorbestellt werden. Solange der Vorrat reicht, die Vergabe erfolgt nach Bestelleingang. Bis zu zwei Personen können mit einem Wahl-Abo dieselbe Vorstellung besuchen. *Ggf. fallen Zuschläge für bestimmte Produktionen an.*

WAHL-ABONNEMENT PLUS (Wahl+)

6 Werke in Musiktheater oder Ballett und 4 Schauspiele nach Wahl im Großen Haus (Konzerte ausgenommen) an einem Vorstellungstag Ihrer Wahl. Es gelten die gleichen Bedingungen wie beim Wahlabonnement.



Stilvolle Unterhaltung –
stilvolle Kulinarik

Gutschein
für die Gäste
des Stadttheaters

**1 Glas Sekt
kostenlos**

zu Ihrer Bestellung
gegen Vorlage
dieser Anzeige



Öffnungszeiten
Täglich
12.00 – 14.30 Uhr
18.00 – 22.00 Uhr

Adresse
Mühlenstraße 11
Bremerhaven
0471 941 87 71

www.ristorante-scala.de

**Die nächste Noppe
kommt bestimmt**



MADE
WITH
WOLLE
AM
BREITEN
LAND

Ihr Wollgeschäft
mit der individuellen Beratung

Renate Raehse
Schillerstraße 54
Telefon 3 20 30




HADELER BESTATTUNGEN
Familie Osterndorff • Bestattermeisterbetrieb
Krüselstraße 21-25 • 27580 Bremerhaven
+49 (0)471 - 984660
www.hadelers-bestattungen.de

Haben Sie schon an Ihre
Bestattungsvorsorge gedacht?
Wir beraten Sie **individuell** und **kostenlos!**
[Jetzt gratis Vorsorge-mappe anfordern](#)

SERVICEANGEBOTE FÜR GRUPPEN

Ob Vereine, Unternehmen, Freund:innenkreis oder Reiseveranstalter:innen – Gruppen mit mindestens 10 Personen, die gemeinsam eine oder mehrere Theatervorstellung(en) besuchen möchten, sind bei unserem Gruppenservice bestens aufgehoben und können sich über zahlreiche Vorteile freuen.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK*

- // nach Gruppengröße gestaffelte Rabatte auf Ticketpreise
- // ab 20 Personen ist eine Freikarte für die Gruppenleitung inklusive
- // unverbindliche Reservierung weit vor offiziellem Verkaufsstart möglich (ab dem **30. April 2026**)
- // Einladung für Leiter:innen von Bestandsgruppen zu exklusiver Präsentation des neuen Spielplans bei Kaffee und Kuchen im Theater
- // kostenlose Theaterführung zum Vorstellungsbesuch mit Blick hinter die Kulissen (optional)

** Für Schulen und Kitas gelten andere Konditionen. Kontaktdaten und Informationen finden Sie auf Seite 51.*

SPIELPLANPRÄSENTATION

Für einen Einblick in unseren Spielplan bieten wir individuelle Präsentationen für Ihre Gruppe an und bereichern gerne Ihre Veranstaltung in Bremerhaven und dem Umland mit informativem wie musikalischem Programm. Weitere Informationen und Preise erhalten Sie auf Anfrage.

GRUPPENERMÄßIGUNGEN

- ab 10 Personen: 10 % Rabatt
- ab 30 Personen: 15 % Rabatt
- ab 50 Personen: 20 % Rabatt auf den Einzelkartenpreis

Bei der Buchung eines halben oder ganzen Hauses gelten gesonderte Ermäßigungen.

Gruppenermäßigungen sind nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar (siehe Seite 83).

Für Sonderveranstaltungen können andere Preise gelten.

THEATERFÜHRUNGEN

Auch unabhängig von Vorstellungsbesuchen bieten wir individuelle Theaterführungen mit Blick hinter die Kulissen an. Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre Gruppe.
Kosten pro Person: 3 EUR

KONTAKT

Julia Steffens

// gruppenservice@stadttheaterbremerhaven.de

// Tel. 0471 48206 - 232

// Mo. bis Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr

WEITERE ANGEBOTE

BODO BONUS & CORPORATE BENEFITS

Sollten Sie Teilnehmer:in des Bodo Bonus und Corporate Benefits Programms sein, erhalten Sie bei uns einen Preisnachlass. Informieren Sie sich bitte vorab bei Ihrem Anbieter.

FREIER EINTRITT UNTER 25

Schüler:innen der allgemeinbildenden Schulen erhalten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres frühestens einen Tag vor der Veranstaltung gegen Vorlage des Schüler:innenausweises eine Freikarte für die Sinfoniekonzerte und Operaufführungen im Großen Haus. Solange der Vorrat reicht.

KULTURLOGE

Das Stadttheater Bremerhaven ist Teil der Kulturloge Bremerhaven, die Menschen mit geringen finanziellen Mitteln den kostenlosen Besuch von Kulturveranstaltungen ermöglicht.

THEATER-FLATRATE

Studierende der Hochschule Bremerhaven erhalten einen Tag vor oder am Tag der Vorstellung bei Vorlage eines gültigen Studierendenausweises oder Semestertickets je eine Freikarte pro Vorstellung. Das Angebot gilt nur bei Verfügbarkeit und persönlicher Abholung. Dieses gilt nicht für Sonderveranstaltungen wie Silvester-, Neujahrs- und Galaveranstaltungen, Advents- und Filmmusikkonzerte, Gastspiele etc. Studierende anderer Hochschulen erhalten bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres die reguläre Ermäßigung von 50 % auf den Basispreis.

WERTGUTSCHEINE

Schenken Sie Ihren Freund:innen oder Verwandten ein besonderes Erlebnis. Wertgutscheine erhalten Sie das ganze Jahr über an der Theaterkasse oder im Webshop des Theaters. Bitte beachten Sie: Wertgutscheine sind ab Ende des Ausstellungsjahres drei Jahre lang gültig und können für eine Vorstellung nach Wahl an der Theaterkasse oder im Webshop in Eintrittskarten eingelöst werden. Eine Verlängerung der Gutscheindauer ist ausgeschlossen. Wertgutscheine können nicht bar ausgezahlt werden. Bei Verlust oder Verfall des Wertgutscheines leistet das Stadttheater Bremerhaven keinen Ersatz.

EINTRITTSPREISE IM FREIVERKAUF

Preis- kategorie	GROBES HAUS			KLEINES HAUS
	Musiktheater, Ballett & Konzert	Schauspiel	Märchen	Schauspiel & NDB
I a	48,70	44,00	17,00	
I b	45,55	40,90	17,00	26,95
II	37,85	32,25	14,95	24,35
III	30,05	28,00	12,85	21,25
IV	21,75	21,25	10,80	16,10

Der Garderobenservice ist für unsere Besucher:innen kostenlos. Sollten Tickets nicht papierlos zur Verfügung gestellt werden können, fällt ein Nachhaltigkeitsbeitrag in Höhe von 2,50 EUR pro Ticket an.

Für Vorstellungen folgender Produktionen werden Zuschläge erhoben: *Die Leben der Andersen* (5 EUR), *Ballett- und Operettengala* (5 EUR), *Silvester- und Neujahrsvorstellungen* (5 EUR). Für Sonderveranstaltungen können andere Preise und Konditionen gelten. Ein JUB-Taler in Höhe von 1 EUR ist für die Finanzierung des Jungen Theaters im Eintrittspreis enthalten. Ermäßigungen s. Seite 83.

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Kammerkonzert (Einheitspreis): Erwachsene 20,10 EUR / Ermäßigung 11,55 EUR

Adventskonzert (Einheitspreis): 19,55 EUR

Familienkonzert (Einheitspreis): 5,60 EUR

Jazz-Nacht (Einheitspreis): Erwachsene 43,50 EUR / ermäßigt 33,00 EUR

Auf der Bühne: 32,50 EUR | 27,30 EUR | 22,15 EUR

JUNGES THEATER BREMERHAVEN – JUB

Jugendstücke (ab 10 Jahren): Erwachsene 15,45 EUR / Schüler:innen 7,70 EUR

Kinderstücke (ab 2 Jahren): Erwachsene 10,30 EUR / Kinder (bis 18 Jahre) 6,65 EUR

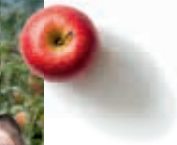
Familienkarte für Kinderstücke (2 Erwachsene und 2 Kinder): 24,25 EUR

Vorstellungen von *Gold!* (Musiktheater für Kinder ab 6 Jahren): Erwachsene 10,30 EUR / Kinder 6,65 EUR

Vorstellungen der Theaterlabore: 7,70 EUR (Einheitspreis, keine Ermäßigung)

Alle Preise ohne Gewähr. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Stadttheaters Bremerhaven in der jeweils gültigen Fassung, einzusehen unter: <https://stadtheaterbremerhaven.de/service/eintrittspreise-agb/>. Der Vorverkauf beginnt spätestens acht Wochen vor dem Vorstellungstermin. Fällt der erste Vorverkaufstag auf einen Sonntag oder Montag, beginnt der Kartenvorverkauf bereits am Samstag, bei einem Feiertag am Tag davor.

DIE HAUPTROLLE? IHRE ZÄHNE.



**DR. BUCHWALD
UND PARTNER**
ZAHNÄRZTE

WWW.BUCHWALDPARTNER.DE



Der Lebenshilfe-Mitarbeiter Maxim Okischew arbeitet gern bei der Firma Fiedler. Foto Ralf Masorat

Sie haben eine Firma und suchen Mitarbeiter:innen?

Da können wir Ihnen helfen. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Öffnen Sie sich für neue Arbeitskonzepte und geben Sie Menschen mit einer Behinderung eine Chance.

Wir qualifizieren, beraten und betreuen unsere Werkstattmitarbeiter:innen an einem Arbeitsplatz in Ihrem Unternehmen.

Rufen Sie uns an: Tel. 0471 – 9626-742
Mehr unter

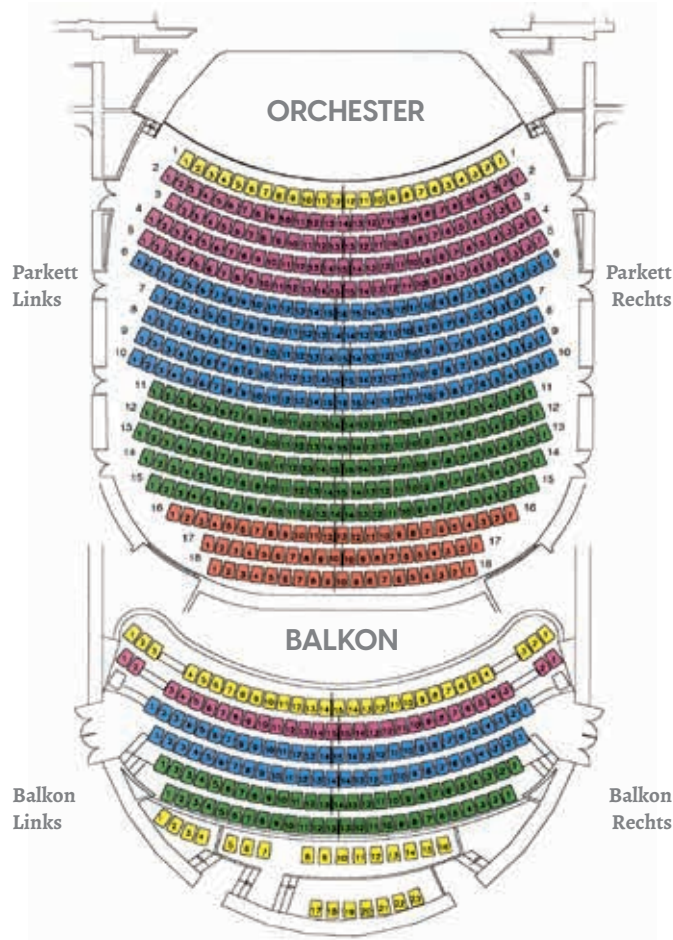
www.lebenshilfe-bremerhaven.de

Selbstbestimmt. Besser. Leben.

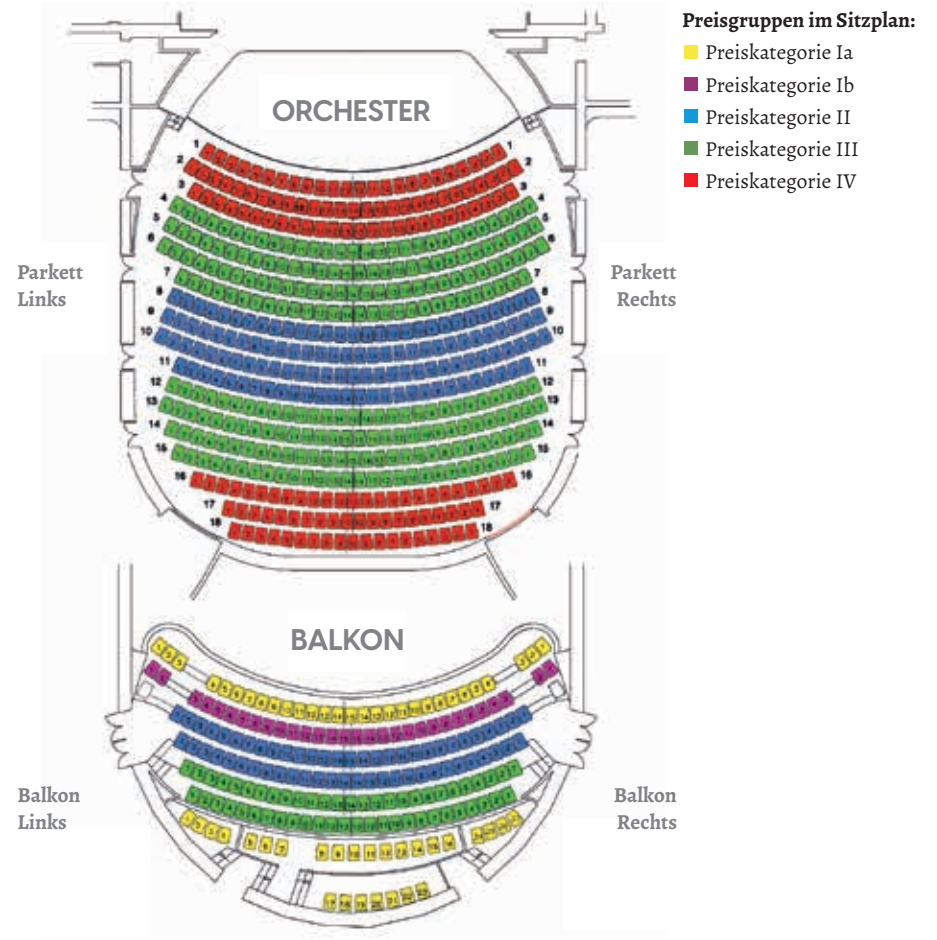


SITZPLAN GROßES HAUS

PREISKATEGORIEN FÜR MUSIKTHEATER-, BALLETT- UND SCHAUSPIELVORSTELLUNGEN



PREISKATEGORIEN FÜR KONZERTE



Wir erfüllen Ihre Reiseträume

Wir buchen die gesamte Vielfalt des Reisens:

Flugreisen, Kreuzfahrten, Cluburlaub, Kulturreisen, Musicals, Wellness- und Städtereisen, Studienreisen, Gruppenreisen.

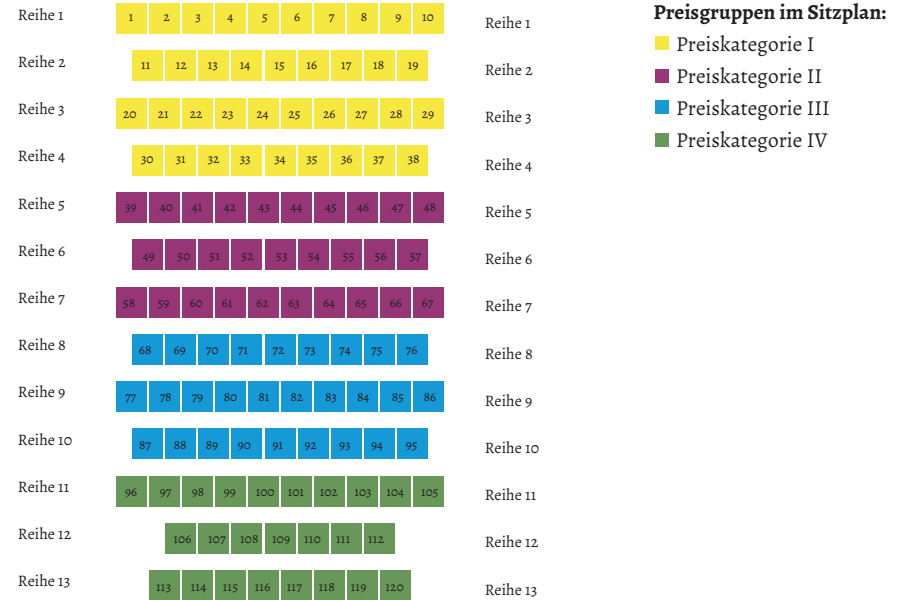
Angeboten werden neben alltours Flugreisen alle namhaften Reiseveranstalter. Wir bieten Ihnen den Rundum-Service durch kompetente, ehrliche Beratung und überzeugende Qualität.

Sie machen Urlaub – wir den Rest

alltours Reisecenter

„Bürger“ 109 · Tel. 0471 9413360
bremerhaven@alltoursreisecenter.de

SITZPLAN KLEINES HAUS



Ihr Ansprechpartner für den guten Schlaf!



täglich
Bettenreinigung



NEEMANN
betten & schlafsysteme
seit 1927

Grashoffstraße 24 - 27570 Bremerhaven - Tel. (0471) 21669 www.bettenneemann.de

WICHTIGE INFORMATIONEN

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Die AGB in der jeweils aktuellen Fassung finden Sie unter:

<https://stadttheaterbremerhaven.de/service/eintrittspreise-agb/>

RESERVIERUNG, BESTELLUNG & KAUF

Telefonische Kartenreservierungen sind frühestens mit Beginn des jeweiligen Vorverkaufs möglich, gelten als Reservierungen und werden erst mit der Bezahlung verbindlich.

Textförmliche Bestellungen (per Brief oder E-Mail) werden jederzeit entgegengenommen und vor Beginn des allgemeinen Kartenvorverkaufs in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Die Vorverkaufsgebühr beträgt 10 % des Kartenpreises. Sollten Platzwünsche nicht erfüllt werden können, werden Sie von der Kasse telefonisch oder textförmlich benachrichtigt. Textförmliche Bestellungen gelten nach textförmlicher oder mündlicher Benachrichtigung des Stadttheaters nur als Reservierungen und werden erst mit der Bezahlung verbindlich. Sie müssen innerhalb der jeweils genannten Frist abgeholt und/oder bezahlt werden.

ONLINE-VERKAUF

Der Online-Kauf von freigegebenen Vorstellungen ist jederzeit möglich. Bitte beachten Sie, dass bei Buchungen über Ticketdirect das anschließende Ausdrucken der personalisierten Tickets erforderlich ist bzw. das Ticket vorzeigbar mit Scancode vorliegen muss.

BEZAHLUNG

Die Bezahlung ist an der Theaterkasse in bar oder per EC-Karte ab 10 EUR möglich. Die Tickets können dann als PDF-Datei per E-Mail zugeschickt oder ausgedruckt mitgegeben werden. Sollten Tickets ausgedruckt mitgegeben werden müssen, fällt eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 2,50 EUR an. Ansonsten bieten wir auch bei Online-Bestellungen Sofortzahlungsmöglichkeiten, Lastschriftverfahren oder Überweisungen an. Sofern der Zeitpunkt der Veranstaltung es erlaubt, senden wir Ihnen die Karten auf Wunsch gerne vorab per E-Mail oder auch mit der Post (gegen Gebühr) zu.

KARTENRÜCKGABE

Bereits gekaufte Karten können bis einen Kassenöffnungstag vor der Vorstellung an der Theaterkasse zu den Öffnungszeiten (Abendkasse ausgenommen) zurückgegeben werden. Dieses gilt nicht für Sonderveranstaltungen wie Silvester-, Neujahrs- und Galaveranstaltungen, Advents- und Filmmusikkonzerte, Gastspiele, etc.. Am Tag der Veranstaltung werden keine Karten zurückgenommen. Das gilt auch für Karten, die über den Online-Verkauf erworben wurden. Ersatz für verfallene oder verlorene Karten wird nicht geleistet. Für Gruppenkarten gelten gesonderte Rückgaberegelungen.

TAGESKASSE

Theaterkasse am Theodor-Heuss-Platz: Di. bis Fr. 12:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 13:00 Uhr

Kartentelefon: 0471 49001 // Mo. 10:00 bis 13:00 Uhr, Di. bis Fr. 12:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 13:00 Uhr

ABENDKASSE

Bei nicht ausverkauften Vorstellungen öffnet die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (auch bei Vorstellungen am Vor- und Nachmittag). An der Abendkasse ist grundsätzlich kein Kartenvorverkauf für andere Veranstaltungen möglich.

SCHRIFTLICHER KARTENVORVERKAUF

Stadttheater Bremerhaven,

Theodor-Heuss-Platz, 27568 Bremerhaven

kasse@stadttheaterbremerhaven.de

BANKVERBINDUNG

Weser-Elbe Sparkasse

Empfänger:

Stadtgemeinde Bremerhaven, Stadttheater

IBAN: DE07 2925 0000 0001 2074 74

BIC: BRLADE21BRS

ERMÄßIGUNGEN

Schüler:innen, Freiwilligdienstleistende, Studierende und Auszubildende bis zum 30. Lebensjahr, Schwerbehinderte (ab GdB 50) sowie Empfänger:innen von Leistungen wie Bürgergeld oder Sozialhilfe erhalten bei Vorlage eines entsprechenden gültigen Nachweises eine Ermäßigung von 50 % auf allen Plätzen auf den Basispreis (dieses gilt nicht beim Kinder- und Jugendtheater und für Sonderveranstaltungen wie Silvester-, Neujahrs- und Galaveranstaltungen, Advents- und Filmmusikkonzerte, Gastspiele, etc.). Ermäßigungen müssen spätestens einen Kassenöffnungstag vor der entsprechenden Veranstaltung geltend gemacht und können nicht nachträglich auf bereits bezahlte Karten gewährt werden. Bei der Einlasskontrolle ist der Nachweis für die Ermäßigung mit der Eintrittskarte vorzuzeigen. Eine Kombination mehrerer Ermäßigungen ist nicht möglich. Die Ermäßigungen beziehen sich nicht auf etwaige Gebühren.

VORVERKAUFSSTELLEN

Tourist-Info Hafeninsel / H.-H.-Meier-Straße // täglich 9:30 bis 17:00 Uhr

VHS / Lloydstraße 5 // Mo. bis Mi. 9:00 bis 15:30 Uhr, Do. 9:00 bis 19:00 Uhr, Fr. 9:00 bis 13:30 Uhr

Buchhandlung Beek / Leher Landstr. 22, 27607 Geestland // Mo. bis Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 13:00 Uhr

Bremer KartenKontor / Zum Alten Speicher 9, 28759 Bremen // Mo. bis Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr

In den Vorverkaufsstellen werden keine telefonischen Kartenbestellungen entgegengenommen.



100 Öfen in unserer Ausstellung

WIR HABEN DIE
SAUBERBRENNER!



Kontakt

Poststraße 2 · 27616 Beverstedt
Tel. 04747 231 · www.doescher.eu




Christian Körk
BAUSACHVERSTÄNDIGER

-  Bauschäden
-  Feuchtigkeits- und Wasserschäden
-  Schimmelpilzschäden
-  Hauskaufberatung
-  Schadstoffanalyse

Ihr Bausachverständiger mit über 20 Jahren Praxiserfahrung

📍 Ulmenweg 4
27612 Loxstedt-Dedesdorf
☎ 0151/241 00 209
🌐 www.bausachverstaendiger-koerk.de
✉ info@bausachverstaendiger-koerk.de






Wir pflegen persönlich.

Für mehr Lebensqualität im Alter und in schwierigen Lebenssituationen.



Christliche Heimstiftung Bremerhaven
Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de



Theater, Oper & Ballett – Kultur hat bei uns ein Zuhause!

Wir wünschen Ihnen inspirierende Momente, genießen Sie den Augenblick und lassen Sie sich verzaubern!

Die STÄWOG, das sind 70 motivierte Mitarbeiter*Innen und 6 Auszubildende, die sich um 5.100 Wohnungen, 100 Gewerbeeinheiten, 700 Garagen, Schulneubauten, mehrere Theater, Parkhäuser und sogar einen Zoo kümmern. Dabei treibt uns 100% Leidenschaft für unsere Stadt an. Schauen Sie sich auf unseren Projekt-Websites um:

www.un glaublich.bremerhaven.de
www.soziale-stadt-wulsdorf.de
www.klushuizen-bremerhaven.de
www.springflut-bremerhaven.de

0471/9451-0
Barkhausenstr. 22
staewog.de

Inneneinrichtungen zeitlos und wohnlich

brühl 



quint



jo



moule

möbel seit 1956
ostendorf

inneneinrichtung •• tischlerei
schwei •••• tel 0 47 37 • 7 17
••••• fax 0 47 37 • 12 23
MÖBEL OSTENDORF · LINDENSTRASSE 18 · 26936 SCHWEI

KONTAKT

POSTANSCHRIFT Stadttheater Bremerhaven,
Am Alten Hafen 25, 27568 Bremerhaven

THEATERKASSE (GROßES UND KLEINES HAUS)
Theodor-Heuss-Platz, 27568 Bremerhaven

JUNGES THEATER BREMERHAVEN – JUB
Columbusstraße 2 / Elbinger Platz
27570 Bremerhaven

TELEFON 0471 48206 - 0 (Zentrale)

KEIN KARTENVERKAUF //

KEINE BUCHUNGSMFORMATIONEN

E-MAIL kontakt@stadttheaterbremerhaven.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER THEATERKASSE

Di. bis Fr. 12:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis
13:00 Uhr. In den Theaterferien ist die Theater-
kasse voraussichtlich vom 3. Juli bis 16. August
2026 geschlossen.

ABENDKASSE

Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn im Großen
Haus und im Kleinen Haus (außer bei ausver-
kauften Vorstellungen). Eine halbe Stunde vor
Vorstellungsbeginn im JUB.

TELEFON DER THEATERKASSE: 0471 49001

Oder kaufen Sie Ihre Karten per Online-Ticket-Buchung über unsere Website:

WWW.STADTTHEATERBREMERHAVEN.DE

IMPRESSUM

STADTTHEATER BREMERHAVEN – SPIELZEITHEFT 2026/2027

HERAUSGEBER Stadttheater Bremerhaven

INTENDANT Lars Tietje

VERWALTUNGSDIREKTORIN Franziska Grevesmühl-von Marcard

REDAKTION Viktoria Helene Ong, Dramaturgie

GESTALTUNG & SATZ Nathalie Langmaack

TEXTE Peter Hilton Fliegel, Bianca Sue Henne, Viktoria Helene Ong, Norbert Schmittberg,
Markus Tatzig, Justine Wiechmann

TEXTE NIEDERDEUTSCHE BÜHNE Karl Mahnke Theaterverlag,

VVB Vertriebsstelle und Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller und Bühnenkomponisten GmbH

REDAKTIONSSCHLUSS 20. März 2026

TITELBILD Eine Nacht in Venedig // Marco Marongiu und Anna Caterina Fadda

KÜNSTLER:INNENFOTOS Anni Strauss – Fotografie & Design

WEITERE FOTOS S. 4 – Arndt Hartmann; S. 5 – Anni Strauss; S. 50 – Manja Herrmann;
S. 50 – Heiko Sandelmann

DRUCK Müller Ditzen GmbH, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven

ANZEIGEN NORDSEE-ZEITUNG GmbH, Hafenstr. 140, 27576 Bremerhaven

Fotos: AdobeStock

Mehrfach
empfohlen
im FOCUS

VORHANG AUF FÜR GUTE BERATUNG.

KANZLEI IM ZENTRUM

Rechtsanwältin

STEFANIE BRESSEL

Fachanwältin & Mediatorin
in Bremerhaven

- Arbeitsrecht
- Miet- & Wohnungseigentumsrecht



Mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Beratung
und Vertretung von Privatpersonen und Unternehmen.

Karlsburg 2 | direkt gegenüber dem Stadttheater

www.kanzlei-im-zentrum.de

ATELIER FÜR INDIVIDUELLE SCHMUCKGESTALTUNG

G O L D S C H M I E D E

Hornung
GROEN

aus Leidenschaft seit 1922



Inhaber Jan Müller

Bgm.-Smidt-Str. 98 | Bremerhaven
Tel. 0471-45542

Suchen Sie Unikate?

Wir beraten Sie gern!

**Chrysokoll
Kette**



**Ring
Weißgold
mit Safir**



**Korallenkette
mit Lavakugel**



**ARS Uhr
750 Gold
in Silber**



**Anhänger
Pinguin
585 Gold**



WWW.GOLDSCHMIEDE-HORNUNG-GROEN.DE

goldschmiede.hornung.groen@gmail.com

Dienstag – Freitag 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr | Samstag 10 – 14 Uhr